



Mitteilungsblatt der Gemeinde **Türkenfeld**

mit amtlichen Bekanntmachungen, Mitteilungen von Vereinen, Verbänden und Organisationen

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstentfeldbrucker Tagblatt**

Eine Sonderinformation des Fürstentfeldbrucker Tagblatt Nr. 50 vom 1. März 2016



Großes Jubiläum der Feuerwehr – 125 Jahre im Dienst für die Bürger

Liebe Türkenfelderinnen und Türkenfelder, liebe Freunde der Feuerwehr, am **24. Mai 1891** gründeten engagierte Mitbürger die Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld, um den Brandschutz vor Ort zu organisieren. Seit dieser Zeit hat sich in unserer Gemeinde viel verändert und so auch bei der Feuerwehr. Von der ersten, mit Muskelkraft betriebenen Feuerspritze bis hin zu heutigen High-Tech-Einsatzmitteln, von der Brandbekämpfung bis zum Verkehrsunfall sind die Anforderungen an eine Freiwillige Feuerwehr mit den Jahren gestiegen.

Eines hat sich aber nicht verändert, unser Engagement für die Gemeinschaft. Seit 125 Jahren helfen wir nach dem Motto „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“. Das ist auf jeden Fall ein Grund gemeinsam zu feiern. Dazu stellen wir vom 2. bis 5. Juni 2016 ein Festzelt auf der Wiese an der Graf-Schenk-Straße auf. Neben dem leibli-

chen Wohl ist mit einem attraktiven Festprogramm für beste Unterhaltung gesorgt.

Zu den Höhepunkten zählen die Konzerte von Haindling, der Jetzendorfer Hinterhof Musikanten, der Blaskapelle „Türkenfeld & Friends“ mit dem Motto „Blech trifft Strom“ und dem Blasorchester Türkenfeld.

Außerdem veranstalten wir gleichzeitig in unmittelbarer Nähe des Festzelts den Kreisfeuerwehrtag mit Vorführungen, Kinderprogramm und zahlreichen Fahrzeugen von Hilfsorganisationen aus dem Landkreis Fürstentfeldbruck.

Karten für alle Konzerte sind ab sofort im Vorverkauf in der Geschäftsstelle der Raiffeisenbank in Türkenfeld erhältlich. Wir laden Sie ganz herzlich ein, unser Jubiläum gemeinsam mit uns zu feiern.

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich Ihre Mannschaft der *Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld*

Noch mehr Informationen zum Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld erhalten Sie in dieser Ausgabe auf **Seite 3**. Dort können Sie unter an-

derem den genauen Programmablauf nachlesen. Es wird aber auch über weitere Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld berichtet.

SCHREINEREI KLASS

- * Holz- und Holz-Alu-Fenster aus eigener Fertigung
- * Kunststoff-Fenster
- * Haustüren
- * Zimmertüren
- * Garagentore
- * Reparaturverglasungen

Rupert Klass
Schreinermeister



**Fenstersanierung
ohne Brech- und Maurerarbeiten**
Alles aus einer Hand
Wir beraten Sie gern in unserem Ausstellungsraum

Thünefeldstraße 2
82299 Türkenfeld
Telefon (0 81 93) 2 37
Telefax (0 81 93) 53 16

AutoSchreiber

Johannes Schreiber
Kfz-Meister

An der Kälberweide 14
82299 Türkenfeld

Tel. 08193 - 60 11
Fax 08193 - 99 73 36
E-Mail: autoschreiber@t-online.de

Kfz-Reparaturen aller Marken

Kundendienst

Unfallinstandsetzung

TÜV und AU

Reifenservice

Klimaservice

Fernseh Jankus

Fachgeschäft mit Servicewerkstatt

Duringstr. 21
82299 Türkenfeld

Meisterbetrieb
www.Fernseh-Jankus.de

Telefon
08193-7706



Antennen - Satbau
Video - TV - HIFI - DVD
Computer
Elektro - Haushaltsgeräte
Telefon - TDSL

Miele
IMMER BESSER



ASYLSUCHENDE IN TÜRKENFELD

Wohnraum gesucht – Helferkreis neu organisiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ein gutes Jahr ist vergangen, seit wir erstmals über das Thema „Asylsuchende in Türkenfeld“ informiert haben. Stand heute leben rund 30 Asylbewerber in unserer Gemeinde, darunter auch Kinder. Platz haben wir für ca. 40 Menschen. Der Hilfsbereitschaft einiger Vermieter ist es zu verdanken, dass eine dezentrale Unterbringung der Menschen möglich war und auf Massenunterkünfte bislang verzichtet werden konnte. Ursprünglich war auch geplant, acht Personen im Saal des Linsenmann-Gebäudes unterzubringen. Aufgrund brandschutzrechtlicher Bedenken übergeordneter Stellen scheidet diese Räumlichkeit nun aber aus.

Der Gemeinderat hat sich am 14. Oktober 2015 in der Folge entschlossen, den formal gestellten Bauantrag zurückzuziehen. Zukünftig soll der Raum unter anderem für Deutschkurse verwendet werden. Im Nebenraum hat eine Kleiderkammer Platz gefunden. Großartige Arbeit leistet der „Asylhelferkreis Türkenfeld“, der sich um die Asylbewerber in unserer Gemeinde kümmert. Angesichts der steigenden Zahl an Asylbewerbern haben sich die Ehrenamtlichen entschlossen, ihre Arbeit neu zu strukturieren. Details hierzu finden Sie in diesem Bürgerbrief

Wie kann man als Bürger helfen?

★ **Vermietung von Wohnraum:** Verfügen Sie über geeignete Gebäude oder Wohnungen, die Sie im Rahmen

eines regulären und auch vergüteten Mietvertrages dem Landkreis zur Verfügung stellen würden, so melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung. Wir geben diese Meldungen an das Landratsamt weiter. Zum Hintergrund: Eine geeignete Wohneinheit wird im Rahmen eines üblichen gesetzlichen Mietvertrages vom Landratsamt zu ortsüblichen Mietkonditionen angemietet. Die Asylsuchenden werden dort weiterhin laufend vom Landratsamt und unserem Asylhelferkreis betreut. Für die entstehenden Kosten während der Vermietung kommt das Landratsamt auf.

★ **Mitarbeit im Asylhelferkreis Türkenfeld:** Bisher wurden die Asylbewerber über Familienpatenschaften betreut. Aufgrund der zu erwartenden höheren Fluktuation der Asylbewerber und dem immensen Zeitaufwand, den eine solche Patenschaft mit sich bringt, ist dieses System auf Dauer nicht mehr durchführbar. Der Asylhelferkreis hat sich daher dazu entschieden, sich über sogenannte Fachgruppen zu organisieren. Ein Modell, das bereits in vielen anderen Gemeinden erfolgreich angewandt wird.

Die Vorteile dieses Systems sind vielfältig: Über die miteinander vernetzten Fachgruppen, die alle einen bestimmten Schwerpunkt bedienen, kann effektiv und schnell gehandelt werden. Zudem spricht dieses Modell auch die zahlreichen Türkenfelder an, die immer wieder ihre Hilfe anbieten, aufgrund eigener Verpflichtungen aber nur gelegentlich Zeit haben. So

kann jeder genau soviel helfen, wie er kann - auch Menschen mit wenig Zeitkapazität können sich also einbringen! Die Belange der Asylbewerber sollen von nun an durch die Fachgruppen abgedeckt werden, für die tatkräftige Unterstützung von allen Seiten gesucht wird.

Fachgruppen im Asylhelferkreis

- 1. Gesundheit:** Arztbesuche organisieren, Medikamente erklären, Kontakt mit Landratsamt;
- 2. Schule:** Anmeldung/Beschaffung benötigter Materialien, Kontakt /Schnittstelle zu Lehrern;
- 3. Behörden:** Anmeldungen bei Gemeinde und Landratsamt FFB, Asylverfahren begleiten, sonstige Behördengänge;
- 4. Frauen & Kinder:** Anmeldung Kindergarten/-krippe, Spielgruppen suchen, frauenspezifische Angebote;
- 5. Kleiderkammer:** Mithilfe in der Türkenfelder Kleiderkammer; Sortieren /Ausgabe von Kleidung, ggf. organisieren von speziell benötigten Dingen;
- 6. Deutschunterricht:** Türkenfelder Modell vorstellen (Deutschunterricht im Linsenmannsaal), gegebenenfalls nach geeigneten externen Deutschkursen suchen;
- 7. Integration:** Kontakt mit Vereinen im Dorf aufnehmen, Begegnungsstätte für Asylbewerber und Einheimische aus Türkenfeld schaffen, Asylbewerber bei Veranstaltungen mit einbringen; Nahebringen unserer Kultur, Werte, Gepflogenheiten; Praktikumsstellen finden, Kontakt mit

Arbeitgebern aufnehmen, Hilfe bei Bewerbungen;

8. Einkaufen: Hilfe zur Selbsthilfe rund um das Thema „Einkaufen“;

9. Technik: Bei Internetzugang/ Mobilfunkverträge unterstützen, Installieren von Computer/ TV, Struktur zur Vernetzung schaffen (z.B. Doodle, Whatsapp, ...);

10. Familien-Koordination: Eine Person, die alle Angelegenheiten in den ersten Wochen begleitet, bis die Flüchtlinge ihre Ansprechpartner kennen und selbstständig agieren können: Hilfe zur Selbsthilfe;

11. Arbeitsmittel: Infomaterial für Asylbewerber zusammenstellen (Übersetzungshilfen, Broschüren zu unserem Dorf, unserer Kultur); Sammeln/Sortieren externer Info in übersetzter Form;

12. Springergruppe: Einsetzbar für alle Bereiche bzw. wo's gerade brennt.

Sie wollen sich in einer Fachgruppe engagieren?

Dann wenden Sie sich bitte an den Asylhelferkreis Türkenfeld bei Sonja Salomon-Maier (Telefon 08193/937799, E-Mail salomon.asylhelferkreis-tuerkenfeld@gmx.de

Es grüßen Sie und Euch – verbunden mit einem herzlichen Dank für das breite Engagement und die Einsatzbereitschaft.

Pius Keller
(Erster Bürgermeister)
Emanuel Staffler
(Zweiter Bürgermeister)

Aus erster Hand

Unter dem Rubrikttitel „Aus dem Gemeinderat“ wollen wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aktuell und umfassend über die Arbeit des Gemeinderates und die in den Ratssitzungen getroffenen Entscheidungen informieren. Unser Ziel ist es, die gefassten Beschlüsse transparent und für die gesamte Bürgerschaft nachvollziehbar darzustellen. Ihre Fragen dazu können Sie jederzeit gerne an gemeinde@tuerkenfeld.de richten.

Emanuel Staffler,
Zweiter Bürgermeister
und Referent
für Öffentlichkeitsarbeit

Newsletter-Service

Neben unserer Homepage steht unseren Bürgerinnen und Bürgern ein Newsletter-Service zur Verfügung, der alle Interessierten schnell und umfassend mit aktuellen Informationen versorgen soll. Notwendig zur Nutzung des Dienstes sind ein Internetzugang, ein E-Mail-Konto sowie die einmalige kostenlose Anmeldung unter der Homepage www.tuerkenfeld.de.

BAYERN-WLAN

Hotspots auch in Türkenfeld

Mit dem Projekt „BayernWLAN“ wird der Freistaat Bayern bis 2020 mit einem engmaschigen Netz von kostenfreien WLAN-Hotspots überzogen. An zentralen Orten Bayerns ist dies bereits Realität. Der Freistaat investiert dafür rund 10 Millionen Euro. Die ersten Standorte wurden im Rahmen eines Pilotverfahrens aufgebaut. Die für den flächendeckenden Aufbau und Betrieb notwendige Struktur wird im Rahmen der Bayerischen Kommunikationsnetze „BayKom“ durch eine europaweite Ausschreibung geschaffen. Die Koordination dieses Aufbaus und des anschließenden Betriebs übernimmt das neue Bayern-WLAN Zentrum Straubing als Dienststelle des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung.

Türkenfeld wird sich daran laut dem Zweiten Bürgermeister Emanuel Staffler beteiligen. Geplant ist der Aufbau von zwei Hot-Spots im Gemeindegebiet. Wo diese exakt entstehen sollen, wird vsl. bis Ende des Jahres entschieden. Parallel läuft das Beantragungs- und Genehmigungsverfahren.

SAUBERE LANDSCHAFT

Aufruf für Aktion im April

Der Gemeinderat ruft alle Bürger sowie Vereine und Institutionen auf, sich an der Aktion „Saubere Landschaft“ aktiv zu beteiligen. Helfen Sie mit, unsere Straßen und Fluren von Müll und Unrat zu befreien. Die Treffpunkte am 9. April (9 Uhr):

- ★ in Türkenfeld/Maibaum
- ★ in Zankenhausen/Feuerwehrhaus. Alle Helfer sind im Anschluss zu einer Brotzeit geladen. Für Rückfragen steht der Referent für Ortsgestaltung, Robert Müller unter der Telefonnummer 08193/1030 zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint vierteljährlich und wird zusätzlich an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.
Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;
Verantwortlich im Sinn des Presserechts ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Türkenfeld, Pius Keller.;
Textredaktion Gemeinde: Emanuel Staffler, Referent für Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: emanuelstaffler@icloud.com
Redaktionelle Betreuung: Hans Kürzl, Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;
Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Tel. 08141/400138, Fax 08141/44170, E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;
Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München;
Anzeigen-Preisliste Nr. 33, gültig ab 1. Oktober 2015;
Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 26. Februar 2016 abgedruckt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit sind die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen verantwortlich.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde Türkenfeld wider.
Die nächste Ausgabe erscheint am 7. Juni 2016. Redaktionsschluss ist am 23. Mai 2016.

Das Mitteilungsblatt der
Gemeinde Türkenfeld
erscheint das nächste Mal am

07. Juni 2016

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und
unverbindlich!

Horst Greiner-Mai
Telefon 08141/40 01 38
oder Telefax 08141/4 41 70
anzeigen.ffb-tagblatt@merkur-online.de

von Ihrem:

Willkommen daheim.

GROSSES JUBILÄUM DER FEUERWEHR – 125 JAHRE IM DIENST FÜR DIE BÜRGER

Programm vom 2. Juni bis 5. Juni 2016

Donnerstag, 02.06.2016

18:30	Standkonzert vor dem Schloss
19:00	Einzug der Vereine in das Festzelt
19:30	Eröffnung durch Schirmherrn Plus Keller, Bieranstich, musikalisch umrahmt vom Blasorchester Türkenfeld
	<i>im Laufe des Abends:</i>
	Mehrkampf der Vereine, Disziplinen: Maßkrugstemmen und Weltsägen
22:00	Barbetrieb (nach Konzertende mit DJ)

Freitag, 03.06.2016

19:30	"Jetzendorfer Hinterhof Musikanten"
22:00	Barbetrieb (nach Konzertende mit DJ)

Samstag, 04.06.2016

11:00-16:00	Kreisfeuerwehrtag
13:00-17:00	Jugendkonzerte mit verschiedenen Gruppen sowie Kaffee und Kuchen
19:00	Blaskapelle Türkenfeld: Bayrisch-Böhmisch Vorglühen
21:30	Blech trifft Strom: Blaskapelle Türkenfeld & Friends
22:00	Barbetrieb (nach Konzertende mit DJ)

Sonntag, 05.06.2016

07:00	Weckruf
08:00	Empfang der Vereine, Fröhschoppen mit Weißwurstessen, im Anschluss Kirchenzug zum Schlosshof
10:15	Gottesdienst im Schlosshof mit anschließendem Totengedenken
11:15	Aufstellung zum Festzug
11:30	Zugbeginn zum Festzelt
12:15	Einzug ins Festzelt, anschließend musikalische Unterhaltung mit der Musikkapelle Windach und der „Ammer Brass Company“ des Musikvereins Türkenfeld
20:00	"Haindling" (Einlass ab 19:00)



Ausgebildet, um Leben zu retten Ungewisse Einsatzlagen, schwierige Orientierung bei durch Rauch behinderter Sicht und möglicherweise direkter Kontakt mit dem Feuer, verlangen von Feuerwehrfrauen und -männern alles ab. Hinzu kommen die besondere Belastung durch die schweren Gerätschaften und der Zeitdruck, der durch begrenzten Atemluftvorrat und eine möglicherweise vermisste Person entsteht. Um auf solche Situationen bestmöglich vorbereitet zu sein, haben 13 Feuerwehrleute von 7 Feuerwehren aus dem Landkreis Fürstentfeldbruck am Grundlehrgang für Atemschutzgeräteträger in Türkenfeld teilgenommen. Das Ausbildersteam der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld führte die Ausbildung in einem 24-stündigen Ausbildungsprogramm durch. Neben theoretischem Wissen, Gerätekunde und simulierten Einsatzszenarien trainierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an fünf Abenden und zwei Samstagen im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld. Dieser Lehrgang ist Teil eines mehrstufigen Ausbildungskonzeptes für Atemschutzgeräteträger des Landkreises Fürstentfeldbruck und wird seit vielen Jahren am Standort Türkenfeld durchgeführt.

FOTO: TB



Die Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld setzt sich für Integration ein. Sie spendete an „For a better 2morrow e.V.“.

Fünf Jahre Kinderklanggarten: Wohlfühlen für Kind und Eltern

Entspannt miteinander im Alltag umgehen – für Kinder und Eltern gleichermaßen wichtig. Seit dem 19. Februar 2011 macht das Susanne Spicker mit ihrem Kinderklanggarten in Türkenfeld (Am Schmitzenberg 6) möglich. Kinder im Alter von null bis fünf Jahren können zusammen mit einem Elternteil jede Menge erleben und Spaß haben. Im Mittelpunkt des Gesamtkonzeptes steht bei Susanne Spicker das Miteinander von Kind und Eltern.

Fitness- und Outdoorurse sorgen dabei ebenso für Abwechslung und Wohlbefinden wie Angebote für Baby-massage und musikalische Frühförderung. Im Kinderklanggarten setzt man auf ständige Fortbildung und vertraut selbstverständlich auch auf Erfahrungen und bewährte Konzepte von Fachkräften.

Dies wird von Susanne Spicker, selbst Mutter von zwei Töchtern, mit viel Engagement und Einfühlungsvermögen umgesetzt. Ein gutes Zeichen dafür sind die mit viel Liebe zum Detail eingerichteten Räumlichkeiten, die eine heimelige Wohlfühl-atmosphäre bieten – für Kind und Eltern.

Alle Sinne fördern



Susanne Spicker

Kinderklanggarten
Türkenfeld Telefon 08193/999126
www.kinderklanggarten.de

hk



Ist wieder in Benutzung: Das gemeindliche Wasserhaus.

TB-FOTO: STAFFLER

Wasserhäusl wieder vermietet

Viele Jahre stand es leer: Das gemeindliche Wasserhaus nahe der Verbindungsstraße Richtung Sankt Ottilien. Nun hat der Gemeinderat entschieden, das Gebäude dem Obst- und Gartenbauverein zu überlassen. Der Verein will den Raum unter anderem zum Unterstellen von Gerätschaften nutzen und bietet

an, im Gegenzug die Grünfläche rund um das Wasserhaus sowie das Gebäude selbst in Schuss zu halten.

Der Vertrag wird zunächst auf 20 Jahre geschlossen, wobei beide Seiten (sowohl Gemeinde als auch Verein) ein jederzeitiges Kündigungsrecht haben. Dies ist insbesondere deswegen sehr wichtig,

weil eine andere Nutzung der Fläche nicht grundsätzlich auszuschließen ist. Übrigens: Wasser wird in dem Haus schon sehr lange nicht mehr gefördert. Die Notwendigkeit ist entfallen, als Türkenfeld sich entschlossen hat, sein Wasser aus der Nachbargemeinde Grafrath zu beziehen.

Fotogruppe braucht Verstärkung

Die vor mehreren Jahren ins Leben gerufene Fotogruppe in Türkenfeld erfreut sich in der Bevölkerung großer Beliebtheit. Neben der Dokumentation des Lebens in Türkenfeld in Bild und Ton schreitet auch die Digitalisierung der Knoblauch-Filme weiter voran. Leider ist die Gruppe von anfangs zehn Personen auf nun zwei bis drei geschrumpft. Daher konnte im Jahr 2015 leider nur bei einigen Veranstaltungen ein Fotograf kommen, um Bilder zu schießen oder Videos zu erstellen.

Aus diesem Grund wird es, hoffentlich ausnahmsweise, dieses Jahr keinen Jahresrückblick geben. Alternativ dazu haben wir alte Filme von der Feuerwehr vom 100-jährigen Gründungsfest digitalisiert, die wir im Vorgriff auf die dieses Jahr stattfindende Festwoche zeigen werden.

Was tut die Fotogruppe?
Wir besuchen Veranstaltungen, Feste, Theaterauffüh-



rungen und alles, was das öffentliche Leben in Türkenfeld ausmacht. Dort fotografieren und filmen wir und stellen die besten Bilder ins Internet. Parallel dazu archivieren wir alles auf einem eigenen Server, der als Archiv zur Verfügung steht. Außerdem hat die Gemeinde Zugriff auf diese Bilder, um sie beispielsweise für das gemeindliche Mitteilungsblatt zu verwenden.

Wie geht's weiter?
Die verbliebenen Fotografen und die Gemeinde wollen gerne an der Fotogruppe festhalten, gerade um das aktuelle Geschehen festzuhalten, um auch in 30 oder 40 Jahren wieder „alte“ Rückblicke zeigen zu können.

Wie kann geholfen werden? Jeder, der eine Digitalkamera hat und bei einer oder mehreren Veranstaltungen Bilder macht, hilft uns allen. Die Fotogruppe ist kein Verein, wo Treffen, Sitzungen oder andere Verpflichtungen nötig sind, nur Bilder machen, sie abspeichern, fertig. Die Bilder bleiben Eigentum des Fotografen/der Fotografin. Der Name wird bei Veröffentlichung genannt. Auch bei der Digitalisierung der Filme brauchen wir dringend Verstärkung, auch bei dieser Tätigkeit kann nach eigener Zeiteinteilung geholfen werden und die gesamte Technik steht zur Verfügung.

Christoph Maier
Fotogruppe Türkenfeld
E-Mail:
info@fotogruppe-tuerkenfeld.de

Meldungen IN KÜRZE

Einladung zur Bürgerversammlung: Am Donnerstag, 21. April, findet um 19 Uhr die alljährliche Bürgerversammlung statt. Bürgermeister und Gemeinderat laden hierzu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich in den Hartl-Saal (Gasthaus „Zum Unterwirt“, Düringstraße 5, 82299 Türkenfeld) ein.

Radfahrer aufgepasst! Der Gemeinderat bittet alle Radlerinnen und Radler nochmals, mit Einsetzen der Dämmerung auf ausreichende Beleuchtung ihrer Fahrräder zu achten. Schützen Sie sich und andere.

Die Türkenfelder Fotogruppe lädt ein zum Rückblick auf das 100jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld (1991) am 13. März um 16 und 19 Uhr im Gasthaus Hartl (Saal). Gezeigt wird ein Film über die Festwoche mit den Wettbewerben im Festzelt, Festgottesdienst mit Fahnenweihe, Festzug und vielem anderen sowie ein Rückblick auf „Türkenfeld vor 40 Jahren“ mit Filmmaterial aus dem „Knoblauch Archiv“. Hier geht es unter anderem um die Renovierung unserer Pfarrkirche.

Haushalt 2016: Der Gemeindehaushalt des Jahres 2016 soll voraussichtlich in der Sitzung am 2. März beschlossen werden. Aus diesem Grund erfolgt eine detaillierte Berichterstattung hierzu erst in Ausgabe II/2016 des Mitteilungsblattes. Die öffentliche Beratung findet um 19.30 Uhr im Rathaussaal statt.

Projekt „Am Bühlacker“

Mit einer Informationsveranstaltung Anfang Februar 2016 stellte die Gemeinde den aktuellen Stand der Überlegungen gemeinsam mit dem beteiligten Bauträger vor. Wichtig war den Verantwortlichen, VOR entsprechenden Gemeinderatsbeschlüssen zu erfahren, ob die Planungsansätze in die richtige Richtung zielen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger hatten im Nachgang der Veranstaltung bis Ende Februar Zeit, schriftlich Rückmeldung zum Projekt zu geben.

Immobilienpreise an. Im Zuge der Vorplanung des aktuellen Projektes wurde klar, dass ein Einheimischenmodell mit Preisen ähnlich dem sog. „Düringveld“ nicht wiederholbar ist.

Dennoch sollen Türkenfelder Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit bekommen, sich günstiger Wohneigentum zu schaffen. Die durch den Bauträger kalkulierten Immobilienpreise wurden von vielen Interessenten kritisch gesehen und stellen potentielle Bauwerber vor große finanzielle Herausforderungen.

Rückmeldungen werden ausgewertet und vorgestellt

Die Rückmeldungen werden im Anschluss ausgewertet und in einer der nächsten Sitzungen dem Gemeinderat und der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. Realisiert werden soll „Am Bühlacker“ günstiges Wohneigentum für Einheimische zwischen Aresinger- und Bahnhofstraße in der Nähe des Bahnhofs (Zufahrt geplant ggü. heutiger Pizzeria).

Geplant ist dabei der Bau von Doppelhäusern, Reihenhäusern sowie Eigentumswohnungen. Hinzu kommen ein bis zwei Gebäudekomplexe, in denen ein barrierefreies Wohnen in kleinen Wohneinheiten möglich wird. Die Gemeinde möchte damit auch ein Modell für das Wohnen im Alter ermöglichen.

Bei der Begrüßung sprach der Bürgermeister die Problematik der auch in Türkenfeld seit Jahren massiv steigenden

Unverbindliche Preismodelle

Reihenmittelhaus mit Tiefgarage und Stellplatz und 105 Quadratmeter Wohnfläche: 488 500 Euro;

Doppelhaushälfte mit 111 Quadratmeter Wohnfläche: 499 000 Euro zzgl. Stellplatz und Garage;

Quadratmeterpreis im Geschosswohnungsbau: ca. 3400 – 3500 Euro je Quadratmeter.

Bitten an die Gemeinde

Eigenleistungen sind nur in begrenztem Maße möglich. An die Gemeinde wurde die Bitte herangetragen, weitere Modelle (zum Beispiel Grundstückserwerb durch die Gemeinde) beziehungsweise ergänzende Standort-Aspekte (zum Beispiel Verkehrsanbindung) zu prüfen. Konkret angesprochen wurde unter anderem der Wunsch, in Eigenregie zu bauen zu können.

METZGEREI
Matthias

EISENREICH

Partyservice
Schmankerlimbiss

In unserem Schmankerlimbiss bieten wir Ihnen täglich wechselnde Gerichte wie:

Grillspezialitäten, Imbiss-Schmankerl, frisches Salatbuffet, und die dazu passenden Beilagen

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

• Seit kurzem EU-Betrieb •

Für Sie und uns wichtig!

Alles aus eigener Schlachtung!

Durch die eigene Auswahl erstklassiger Tiere von Landwirten aus der Umgebung können wir Ihnen bestes Fleisch mit viel Eiweiß, Vitaminen und Mineralstoffen anbieten.

...und natürlich **Wurstwaren aus eigener Herstellung.**

82299 Türkenfeld
Bahnhofstraße 30
Tel.: 081 93/6006
Fax.: 081 93/6007
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 8.30-12.30 Uhr
Metzgerei + Imbiss
Mittwoch geschlossen!

FEST DER KULTUREN AM 24. APRIL

Zusammenhalt und bunte Vielfalt leben

Ein kleiner Rückblick dreier Teilnehmer: „Ratet mal: Wie viele verschiedene Nationen sind in Türkenfeld vertreten?“ So lautete die Einladung, die die Bürger mit Migrationshintergrund im Jahr 2013, für ein erstes Treffen zum Fest der Kulturen von der Gemeindeverwaltung erhielten.

Wir kannten damals kaum Vertreter anderer Nationen aus unserem Ort und gingen daher entsprechend erwartungsvoll zu diesem ersten Treffen. In der Runde war es dann sehr schön zu erleben, wie jeder Teilnehmer sich einbringen wollte, um das eigene Land so interessant wie möglich vorzustellen. Denn für uns „Nicht-Deutsche“ ist unser Geburtsort und die Zeit, die wir dort gelebt haben, nun mal auch Teil unserer Identität.

Rückblickend betrachtet war es unglaublich, wie viel Planung und Arbeit nötig war, um ein solches Fest auf die Beine zu stellen, und sicherlich sind manche von uns

auch an ihre Grenzen gekommen. Dass wir dies aber als Gesamtgruppe geleistet haben, hat uns jedoch enorm beflügelt und viel Freude gemacht. Das Fest war letztendlich ein Riesenerfolg und die vielen Besucher und positiven Rückmeldungen haben uns gezeigt: Unser Einsatz hat sich gelohnt! Wir freuen uns, dass unsere Gemeinde mit Unterstützung des Arbeitskreises „Kultur Forum“ in diesem Jahr, am Sonntag, den 24. April, das zweite Fest der Kulturen veranstaltet. Ein besonderes Highlight dieses Festes werden bestimmt die Stände unserer Flüchtlinge aus Syrien und Afghanistan sein. Wir verraten nur so viel: sie sind begnadete Köche!

Sie dürfen sich auch auf kulturelle Darbietungen auf der Bühne, Spiele auf dem Freigelände und interessante Präsentationen im Vorführraum freuen. Auch wollen wir mehr Sitzgelegenheiten für unsere Besucher ermöglichen. Bisher haben Angehörige aus 18 Nationen zugesagt



und wir hätten sogar noch einen Platz frei, falls sich jemand angesprochen fühlt.

Unser nächstes Vorbereitungstreffen findet am Donnerstag, 7. April, um 19:30 Uhr im Rathaussaal statt. Vorab können sie sich aber schon bei der Gemeinderätin Rosmarie König über das Vorhaben informieren.

(08193-8026) Auch suchen wir freiwillige Helfer für Aufbau, Abbau, Geschirrdienst.

Mit unserem Fest bieten wir allen Bürgern und Bürgerinnen der Gemeinde Türkenfeld eine Gelegenheit, etwas über die unterschiedlichen Herkunftsländer, Kulturen und Gebräuche unserer Mitbürger zu erfahren. Das

sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Es tut uns allen gut, ob Deutsche oder Ausländer, einander näher zu kommen.

Übrigens, die Antwort auf die gestellte Frage lautet: 38.

Text von:
Diana Fischer, Wales
Mike Gallen, New Zealand,
Susan Schülke, USA

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

Objektive Richtschnur für künftige Projekte

Der derzeit gültige Flächennutzungsplan unserer Gemeinde dient seit mehr als 30 Jahren als Grundlage für die sog. städtebauliche Entwicklung unseres Ortes bzw. seiner Ortsteile. Viel ist in dieser Zeit geschehen, wurde geändert, erweitert oder auch verworfen. Im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung unserer Gemeinde ist es darum notwendig, planerische Grundlagen zu schaffen, die gleichzeitig eine objektive Richtschnur für alle zukünftigen Projekte sein können.

Aktualisierung: Beschluss des Gemeinderats in 2015

Der Gemeinderat hat darum bereits im Jahr 2015 die Aktualisierung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Eng begleitet wird der Prozess vom Planungsverband München. Die Experten haben die letzten Monate genutzt, den „alten“ Plan zu digitalisieren und auf einen aktuellen Stand zu bringen. Ebenfalls erfolgte eine sog. „Baurechtserhebung“.

(rechtlich) bebaubare Flächen haben.

Vorstellungen der Ergebnisse erfolgte in einem Workshop

Die Ergebnisse der umfangreichen Vorarbeiten wurden dem Gemeinderat im Rahmen eines Workshops Mitte Februar 2016 vorgestellt. Das Ratsgremium diskutierte auch über mögliche Entwicklungspotentiale unseres Ortes. Die Experten des Planungsverbandes wurden beauftragt, verschiedene Szenarien einer detaillierten Prüfung zu unterziehen. Bauwünsche privater Grundstücksbesitzer / Bauwünsche einzelner Bürger, die die Entwicklungswünsche ihrer Grundstücke noch nicht geäußert haben, können diese der Gemeindeverwaltung (Bauamt) mitteilen, damit sie im künftigen Prozess in den Diskussionen berücksichtigt werden.

Wie geht's weiter?

Noch vor der Sommerpause wird der Planungsverband dem Gemeinderat im Rahmen einer Klausur die Ergeb-

nisse seiner Detailprüfungen vorstellen. In den folgenden Diskussionsprozess sollen dann die Eigentümer betroffener Grundstücke einbezogen werden. Gleiches gilt für die interessierte Öffentlichkeit, deren Beteiligung dem Gemeinderat am Herzen liegt.

Worum geht's beim Flächennutzungsplan? (Auszug aus dem Baugesetzbuch):

Der Flächennutzungsplan ist ein Planungsinstrument der gemeindlichen Bauleitplanung und im Baugesetzbuch geregelt: § 1 (5) Die Bauleitpläne sollen eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung, die die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen auch in Verantwortung gegenüber künftigen Generationen miteinander in Einklang bringt, und eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende sozialgerechte Bodennutzung gewährleisten.

Sie sollen dazu beitragen, eine menschenwürdige Umwelt zu sichern, die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln

sowie den Klimaschutz und die Klimaanpassung, insbesondere auch in der Stadtentwicklung, zu fördern, sowie die städtebauliche Gestaltung und das Orts- und Land-

schaftsbild baukulturell zu erhalten und zu entwickeln. Hierzu soll die städtebauliche Entwicklung vorrangig durch Maßnahmen der Innenentwicklung erfolgen.

Bauunternehmen GmbH
Rudolf Stangl
Mauer-, Beton-, Putzarbeiten
Planung • Schlüsselfertig Bauen
Moorenweiser Str. 12 Tel. 08193/95 00 72
82299 Türkenfeld Fax 08193/95 00 73
info@stanglbau.de
www.stanglbau.de

**Tinas
Haarstudio**

Doringstr. 15 • 82299 Türkenfeld
Telefon 0 81 93 / 16 29
Öffnungszeiten:
Montags 15.00–20.00 Uhr geöffnet!
Di./Do./Fr.: 8.30–18.00 Uhr
Mi. 12.00–21.00 Uhr • Sa. 7.30–12.00 Uhr

Brückenbauarbeiten

Im Zuge der Bauwerksprüfungen wurden an den Brückenköpfen der beiden Ortsbrücken über die Bahnstrecke Schäden festgestellt, die hauptsächlich durch chlorinduzierte Korrosion verursacht worden sind. Die Ergebnisse einer genaueren Untersuchung zeigen eine sehr kritische Chloridbelastung, welche zu weiteren Schädigungen der Brücke führen kann. Es ist daher eine Instandsetzung der Brückenköpfe erforderlich.

Die Brückenköpfe sind die erhabenen Bürgersteige mit angeschlossener auskragender Betonplatte und Geländer. Für die Instandsetzung ist es notwendig, dass bei beiden Brücken jeweils eine Spur gesperrt wird, um genug Platz zum Arbeiten zu erhalten. Die jeweilige Sperrung wird ab der Hälfte der Bauzeit auf die andere Seite umgelegt und die zweite Brücken-

hälfte wird bearbeitet. Es wird zu jedem Zeitpunkt die Überquerung der jeweiligen Brücken auf mindestens einer Seite gewährleistet. Erwähnenswert sind die Arbeiten zur Nachtzeit, welche ausgeführt werden müssen, da die Sperrzeiten für Gleise der Deutschen Bahn stark reglementiert sind.

Die Nacharbeiten vom 16. Mai bis 29. August umfassen 42 Arbeitstage zwischen 1 Uhr und etwa 5 Uhr nachts, in welchen Lärm leider nicht zur Gänze vermieden werden kann. Es wird versucht die Lärmbelastung so gering wie möglich zu halten.

Liebe Anlieger/-innen und Betroffene, ich bitte Sie um Ihr Verständnis für die dringend erforderlichen Arbeiten mit all ihren Belastungen, die Ihnen dadurch entstehen können.

**Ihr Bürgermeister
Pius Keller**

Am Wochenende 23. und 24. April 2016 sammeln wir in den katholischen Kirchen vor und nach den Messen wieder Lebensmittel und Hygieneartikel für die Brucker Tafel. Diese teilt einmal pro Woche Lebensmittel an bedürftige Menschen aus, damit werden zurzeit über 150 Familien versorgt. Viele unterstützen diese Sammlungen schon seit über fünf Jahren.

Auch dieses Mal hoffen wir auf die Hilfe aller Zankenhäuser und Türkenfelder Mitbürger. Nach Absprache mit der Brucker Tafel, bitten wir bei dieser Sammlung wieder um Nahrungsmittel die gut gelagert werden können, wie zum Beispiel haltbare Milchprodukte, Käse, Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, Speiseöl, Kaffee und ähnliches. Konserven mit Fertiggerichten, Gemüse, Fisch oder Suppen, in kleinen oder großen Dosen werden immer benötigt.

Sammlung für Brucker Tafel



Sehr gerne dürfen Sie uns auch selbst gemachte Marmeladen und ähnliches spenden, diese sind immer ausgesprochen beliebt. Wie bei jeder Sammlung bittet die Brucker Tafel auch wieder um Windeln für etwas größere Kinder. Ihre Spenden nehmen wir am Sonntagvormittag, wie auch am Samstagabend, jeweils vor und nach den Got-

tesdiensten wie gewohnt entgegen.

Bei Fragen wenden Sie sich einfach an uns. Gerne organisieren wir auch eine Abholung oder andere Abgabemöglichkeiten für Sie. Fragen beantworten Sie Sieglinde Walcher unter der Telefonnummer 08144/7875 und Christa Jansen unter Telefon 08193/999514. FOTO: TB)

HECKENSCHNITT AN STRASSEN, RAD- UND GEHWEGEN

Wachsendes Grün an Grundstücksgrenzen entfernen

Überhängende Äste, Sträucher und Hecken machen den Verkehrsteilnehmern (Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer) immer wieder zu schaffen. Wegen der Überwucherungen müssen an manchen

Geh- und Radwegen Fußgänger und Radfahrer sogar auf die Straße ausweichen. In Straßen ohne Gehwege wird die Straßenbreite vermindert, so dass dort kaum noch oder nur mit starker Behinderung

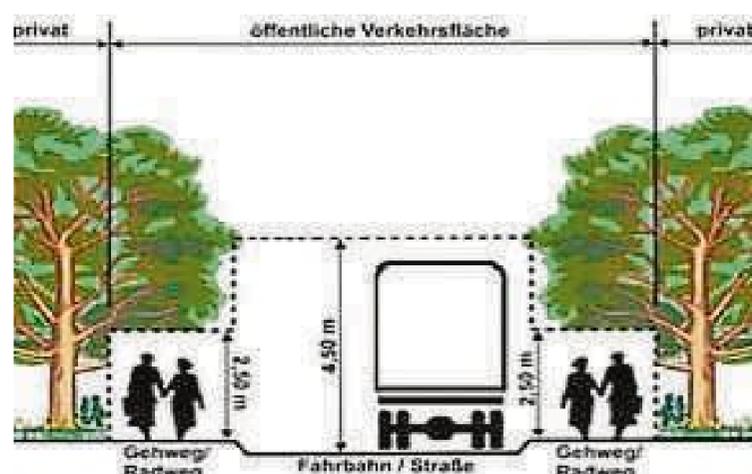
des Verkehrs geparkt werden kann. Zudem werden Verkehrszeichen verdeckt und stark bewachsene Straßenecken sind auch für Autofahrer nur schlecht einzusehen, so dass das Einbiegen in bevorrechtigte Straßen gefährlich ist.

Gemeinde führt Kontrollen durch

Auch Hecken, die zwar im unteren Bereich bis auf die Grundstücksgrenze zugeschnitten werden, aber im oberen Bereich in den öffentlichen Straßengrund hineinragen, stellen eine Verkehrsfährdung dar, da auch hier nicht die gesamte Gehwegbreite für den Fußgängerverkehr beziehungsweise Straßenbreite für den Straßenverkehr zur Verfügung steht.

Die Gemeinde Türkenfeld bittet alle betroffenen Grundstückseigentümer dringend, ihre Hecken, Bäume und Sträucher bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Auch abgestorbene Äste aus Bäumen müssen entfernt werden, damit beim Herunterfallen niemand verletzt werden kann. Die Gemeinde ist verpflichtet, dies zu kontrollieren und wird in der Folge erforderlichenfalls die Grundstückseigentümer auffordern den Überwuchs zu entfernen.

Sollte dies nicht erfolgen, kann die Gemeinde nach dem



Das Lichtraumprofil muss beachtet werden, wenn ein Grundstück an eine öffentliche Straße grenzt. TB-GRAFIK: GEMEINDE EMMERINMG

Bayerischen Straßen- und Wegegesetz überhängende Hecken und Äste entfernen lassen und dies dem Grundstückseigentümer in Rechnung stellen. Grundstückseigentümer haften für Unfälle und Schäden, die durch Überwuchs Ihrer Begrünung entstehen können.

Daher sollten Sie folgende Hinweise beachten

★ Schneiden Sie Hecken, Bäume und Sträucher an Straßen, Wegen und Plätzen rechtzeitig, dass alle Verkehrsteilnehmer den öffentlichen Verkehrsraum ungehindert und ohne Gefahr nutzen können und keine Sichtbehinderungen entstehen.

★ Bedenken Sie dabei,

dass bei Regenwetter oder Schneefall der Grünbewuchs schwerer wird und dadurch noch weiter in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragt.

★ Beachten Sie das Lichtraumprofil wenn Ihr Grundstück an die öffentliche Verkehrsfläche angrenzt. Die Anpflanzungen sollten bis zu einer Höhe von 2,50 Meter nicht über Rad- beziehungsweise bzw. Gehwege ragen und an Straßen nicht bis zu einer Höhe von 4,50 Meter.

★ Schneiden Sie im Bereich von Straßenleuchten und Verkehrszeichen soweit zurück, dass die Leuchten in ihrer Beleuchtungsfunktion nicht behindert werden und die Verkehrszeichen problemlos aus mehreren Metern Entfernung gesehen werden können.



Bequem ist einfach.



sparkasse-ffb.de

Wenn man ein Konto hat, das mit seinen Innovationen so vielseitig ist wie das Leben.

Wenn's um Geld geht
**Sparkasse
Fürstenfeldbruck**

NEUJAHRSEMPFANG 2016

Rückschau und Ausblick

Unter dem Motto „Aktives Ehrenamt – lebendige Gemeinde“, fand am 28. Januar der diesjährige Neujahrsempfang, in der Schönberggauler Grund- und Mittelschule, statt. Bürgermeister Pius Keller begrüßte die geladenen Gäste. Er bedankte sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die durch ihr Engagement für unsere Gemeinde dazu beitragen, die Lebensqualität in unserem Ort ein Stück zu verbessern.

Türkenfeld ist ein lebendiges Dorf – dies ist hauptsächlich den vielen Menschen zu verdanken, die sich in unseren zahlreichen Vereinen, bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, bei der Pflege hilfsbedürftiger Mitbürger, in den Kirchen, als Asylhelfer



aber auch bei der Gestaltung von Grünanlagen, ehrenamtlich einsetzen. Bürgermeister Keller hofft auch in Zukunft auf ein gutes Miteinander von „Ehrenamtlichen“ und „Hauptamtlichen“ um alle Aufgaben, die vor uns liegen, gut zu lösen.

Sein besonderer Dank gilt

den freiwilligen Feuerwehren Türkenfeld und Zankenhäusern, die stets bereit stehen, um Menschen in Notlagen zu helfen. Bürgermeister Keller sprach den Wunsch nach einem friedlichen, von Gesundheit und Gottes Segen geprägten, glücklichen Jahr 2016 aus.

TB-FOTO: STAFFLER

TÜRKENFELDER SONNENSTRAHL

Neue Demenzhelfer ausgebildet

Im Oktober 2015 haben acht interessierte Frauen am Kurs für ehrenamtliche Demenzhelfer in den Räumen des Sozialdienstes teilgenommen. Der Kurs beinhaltete sehr viel Information über die Krankheit Demenz. Außerdem wurden Umgangsformen mit Erkrankten und verschiedene Beschäftigungstherapien besprochen.

So konnten wir fünf neue ehrenamtliche Helferinnen beim „Türkenfelder Sonnenstrahl“ willkommen heißen. Die Damen und ein Herr betreuen gerne Ihre zu pflegenden Angehörigen zu Hause. Unser Foto zeigt neue und



„alte“ Helfer/innen. Mehr Informationen über den Sozialdienst Türkenfeld/Zankenhäusern erhalten alle Interessierten unter Telefon

08193/950531. Erreichbar ist der Sozialdienst von Montag bis Donnerstag – und zwar in der Zeit von 10 bis 12 Uhr.

FOTO: TB

Enkeltrick

Verhaltenstipps der Polizei:

- ★ Seien Sie misstrauisch, wenn sich jemand am Telefon nicht mit Namen vorstellt!
- ★ Legen Sie den Telefonhörer auf, sobald Ihr Gesprächspartner Geld fordert!
- ★ Halten Sie nach einem Anruf mit finanziellen Forderungen mit anderen Familienangehörigen Rücksprache!
- ★ Geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen heraus!
- ★ Lassen Sie sich zeitlich und emotional nicht unter Druck setzen!
- ★ Geben Sie niemals Geld an Unbekannte!
- ★ Informieren Sie sofort die Polizei über die Notrufnummer 110, wenn Ihnen ein Anruf verdächtig vorkommt!



Die Gemeinde Türkenfeld sucht baldmöglichst eine/n

Erzieher/in

und eine/n

Kinderpfleger/in

in Vollzeit oder auch in Teilzeit mit mind. 25 Wochenstunden zur Verstärkung unserer pädagogischen Teams der Kindertageseinrichtungen Sumsemann und Pffifikus.

Ihre fachliche und soziale Kompetenz zeichnet Sie aus, die besitzen Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit zu kooperativem Arbeiten.

Wir bieten Ihnen einen anspruchsvollen und vielseitigen Arbeitsplatz mit angenehmen Betriebsklima; die Bezahlung richtet sich nach den Vorschriften des TVöD des Sozial- und Erziehungsdienstes.

Wenn Sie Interesse an einer langfristigen Zusammenarbeit haben, dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Qualifikationsnachweisen und Zeugnissen bis spätestens **14.03.2016** an die:

Gemeinde Türkenfeld, z.Hd. Frau Renate Mang, Schloßweg 2, 82299 Türkenfeld, Tel. 08193/9307-21; eMail: r.mang@tuerkenfeld.de

KINDERHAUS PFFIKUS

Im Märchenfieber

Die Kinder des Kinderhauses Pffifikus hat das Märchenfieber erwischt. Sowohl im Kindergarten als auch der Krippe werden seit September 2015 immer wieder Märchen erzählt, dargestellt, gesungen, vorgelesen und gespielt. Märchen wie „Kartoffelkönig“, „Der süße Brei“, „Hänsel und Gretel“, „Der Froschkönig“ sowie „Sterntaler“, „Der Hase und der Igel“, „Dornröschen“ und „Rotkäppchen“ wurden mit den Kindern durchgenommen. „Frau Holle“ ist gerade bei allen das große Thema Nummer eins, da dieses

Märchen gut in die Winterzeit zu integrieren ist.

Viel Spaß hatten die Kinder bei der diesjährigen Fasnachtsfeier, als Frau Mutschler uns besuchte und das Märchen „Dornröschen“ darstellte. Auch die großen Krippenkinder waren mit von der Partie und schauten wie gebannt der Schauspielerin zu, die auch die Kinder in das Märchen miteinbezog. Der ganz große Abschluss für das Jahresthema „Märchen“ wird der Märchenerzähler am großen Familienfest des Kinderhauses sein.

KATHOLISCHER FRAUENBUND

Leckeres Solibrot

Jeden Tag satt werden – für knapp eine Milliarde Menschen weltweit ein unerfüllter Wunsch. Und dabei ist Nahrung ein Menschenrecht! Seit Jahren regt deshalb das katholische Hilfswerk Misereor die Aktion „Solibrot“ an.

Asien und Lateinamerika. Der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) Diözesanverband Augsburg unterstützt diözesanweit diese Aktion in der Fastenzeit 2016. Der Zweigverein Türkenfeld unterstützt diese Aktion schon seit mehreren Jahren.

Engagement seit vielen Jahren

In der Zeit von Aschermittwoch bis Karsamstag verkauft der Bäcker als „Solibrot“ gekennzeichnete Brote. Von dem Erlös geht ein Spendenanteil an Misereor und damit ein ganz konkretes Stück Hilfe an Menschen in Afrika,

Das „Solibrot“ ist zu erwerben bei Konditorei Löffler Duringstraße 1, Freitag und Samstag am Verkaufswagen. Und auch am Wochenmarkt. Ein doppelter Grund, ein „Solibrot“ zu kaufen ist: „Es schmeckt gut und tut Gutes“, sagt Christa Thalmayr vom Katholischen Frauenbund in Türkenfeld.

SCHNELLER

Fliesen Kachelöfen Natursteine

Meisterbetrieb für Kachelofenbau

Michael Schneller
Am Brand 12
82299 Türkenfeld
Tel. 081 93/85 40 Fax 081 93/2 35
E-Mail: info@schneller-ofenbau.de



Gasthof Hartl

Zum Unterwitt

82299 Türkenfeld Duringstraße 5

Frühlings-Veranstaltungs-Vorschau

Fr.	18. 03.	Lady Lords & Company - Travestie Show
Do.	24. 03.	Gründonnerstags-Kesselfleischessen vom Ochs
Sa.	30. 04.	Schachermuih-Musikanten – oana spinnt owei
Mi.	25. 05.	Stephan Zinner – Wilde Zeiten – Solokabarett

Nähere Infos zu allen Veranstaltungen unter
www.gasthof-hartl.de

KINDER- UND JUGENDFÖRDERVEREIN

Flohmarkt rund um das Rad

Der Kinder- und Jugendförderverein veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen Radflohmarkt und zwar am Samstag, 19. März 2016, von 14 bis 15.30 Uhr in der Aula der Schule. Alles was Räder hat oder zum Rad gehört, kann angeboten und gekauft werden: Fahrräder, Kettcars, Dreiräder, Roller, Tret- und Rutschfahrzeuge, Puppenwa-

gen, Inliners, Helme, Fahrradsitze, Schienbeinschoner etc. Außerdem werden wieder Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen – bitte Behälter mitbringen) angeboten.

Wir nehmen Ihre Artikel in der Zeit von 11 bis –13 Uhr in Kommission. Die Abholung erfolgt schließlich von 15.30 bis 16 Uhr.

Es werden jeweils zehn

Prozent des Preises vom Käufer sowie vom Verkäufer einbehalten. Für evtl. abhanden gekommene Sachen kann keine Haftung übernommen werden.

Ansprechpartner für weitere Auskünfte und Informationen sind Andrea Beinhofer (Telefon 08193/1885) sowie Verena Herb-Dridi (Telefon 08193/905461).



Zweimal Hilfe Die Raiffeisenbank Türkenfeld unterstützt den Schützenverein Gemütlichkeit Türkenfeld e.V. mit einer Spende von 500 Euro (Foto oben). Den gleichen Betrag erhielt die Ganztageschule der Grund- und Mittelschule (unten). Darüber freuten sich (v.l.): Markus Istenes (Grund- und Mittelschule), Bürgermeister Pius Keller, Gariela Saleh-Ziabari (Offene Ganztagschule) und Klaus Lehmann.

FOTOS: TB



FREIZEITPROGRAMM 2016

Ab sofort wieder online

Für die Nutzer der zahlreichen Freizeitangebote, die über das alljährlich neu erstellte Freizeitprogramm der Gemeinde angeboten werden, gestaltet sich die Anmeldung zur Teilnahme an den Veranstaltungen ganz einfach: Auf der gemeindlichen Internetseite www.tuerkenfeld.de sind nicht nur die verschiedenen Höhepunkte nachzulesen, es ist auch eine Online-Anmeldung für jedes Angebot möglich!

Programm auch in gedruckter Form erhältlich

Freunde der gedruckten Version des Freizeitprogramms müssen jedoch trotzdem nicht verzweifeln: Auf einem übersichtlichen Kalender in handlicher DIN-A4-Form lassen sich alle Termine von März bis Dezember 2016 und eine kurze Erläuterung der verschiedenen Veranstaltungen nachlesen. Diesen Kalender erhalten Sie als Beilage zur aktuellen Ausgabe des gemeindlichen Mitteilungsblatt und separat im Rathaus. Gerne können Sie sich diese Übersicht auch über die Gemeindehomepage ausdrucken.

Informieren Sie sich bitte über die bürgerfreundliche Anmeldung für unser beliebtes Freizeitprogramm und nutzen Sie bitte die großzügigen und äußerst abwechslungsreichen Freizeitangebote, die wie immer von zahlrei-

chen ehrenamtlich tätigen Vätern und Müttern vorbereitet und betreut werden.

Dauerbrenner und beliebte Erlebnisse

Dieses Jahr können unsere Kinder zum Beispiel wieder auf einen Klassiker zurückgreifen:

★ Denn in der Kinderverkehrsschule in Fürstenfeldbruck (Kiddi-Car) stehen Quads zur Verfügung, mit denen sich die Regeln im Straßenverkehr einüben lassen;

★ die beliebte Zirkuserlebnisfreizeit findet dieses Mal in der zweiten Osterferienwoche beim Circus Maurice in Geltendorf statt;

★ diverse Ausflüge unter anderem ins Mini-München und in den Tierpark Hellabrunn (in der Planung) „versüßen“ unseren Jüngsten die Freizeit;

★ aber auch „Dauerbrenner“ wie das Jugendzeltlager in Mammendorf, der Kindertag beim Hundeverein, das Bogenschießen in Eching und die Bastelveranstaltungen des unermüdlichen Gartenbauvereins sind wieder am Start und im Angebot.

Allen Verantwortlichen in den Vereinen – darunter vor allem Andrea Beinhofer vom Kinder- und Jugendförderverein – sei an dieser Stelle einmal ganz herzlich für die maßgebliche Mitwirkung am gemeindlichen Freizeitprogramm gedankt!

Stefan Zöllner
Jugend- und Sportreferent

Ferienzirkus für Kinder

Auch in diesem Jahr findet in Geltendorf wieder ein Ferienzirkusangebot für Kinder statt. Die bekannte ZirkuserlebnisFreizeit (ZEF) on tour feierte 2014 ihr zehnjähriges Tourjubiläum und hat sich nun einen neuen Namen und ein neues Motto zugelegt: „Circus Maurice“. Dort können Kinder ab Jahrgang 2010 und älter in der Osterwoche viele verschiedene Circus-Workshops ausprobieren und am Ende der Woche die gelernten Kunststücke in der großen Varietégala den Eltern präsentieren.

Vom 28. März bis 1. April heißt es „Bühne frei“. Unterstützt wird das Programm von den Gemeinden Türkenfeld und Geltendorf sowie von vielen Freunden und Förderern des langjährigen Ferienprojekts. Infos: www.adventoura.com oder bei Christoph Maier Tel. 08193/999901, E-Mail: christoph@familie-maier.eu

ÖKUMENISCHER SOZIALDIENST

Entlastung vom Pflegealltag

Der „Türkenfelder Sonnenstrahl“ ist eine Gruppe von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die an den Ökumenischen Sozialdienst Türkenfeld/Zankenhausen angeschlossen sind. Die Gruppe betreut demenzerkrankte und hilfsbedürftige Senioren für ein paar Stunden am Tag zu Hause. So können sich die betroffenen Angehörigen

immer wieder mal eine kleine Auszeit nehmen.

Ab April 2016 gibt es ein zusätzliches neues Angebot zur Entlastung des Pflegealltags. Wir bieten eine Betreuungsgruppe in den Räumen des Sozialdienstes an. Hier werden Menschen mit und ohne Demenz gemeinsam für mehrere Stunden betreut. In der Regel findet ein gemütli-

ches Kaffeetrinken statt, mit Rahmenprogramm (zum Beispiel Gespräche zu Themen von früher und sinnvolle Beschäftigung)

Die Gruppe wird von einer Fachkraft geleitet, die von geschulten Ehrenamtlichen unterstützt wird. Ab April findet die Betreuungsgruppe jeden zweiten Mittwoch im Monat in der Zeit von 14 bis 17 Uhr

statt. Bei vermehrter Nachfrage kann eventuell auch jeder vierte Mittwoch im Monat angeboten werden..

Weitere Informationen erhalten Betroffene und Interessierte unter der Telefonnummer 08193/950531. Erreichbar ist der Sozialdienst von Montag bis Donnerstag – und zwar in der Zeit von 10 bis 12 Uhr.

Schreinerei Wimmer Thomas

Bau- u. Möbelschreinerei
An der Kälberweide 10
82299 Türkenfeld
Tel. (0 81 93) 999 090



Frisör

Ulla Rehm
Thünefeldstraße 21
82299 Türkenfeld
Tel. 0 81 93/89 85

Geschäftszeiten:

Di., Do., Fr. 8.30–18.00 Uhr
Mittwoch 8.30–12.30/15.00–20.00 Uhr
Samstag 8.00–13.00 Uhr

Wir bieten an:

- Fenster und Türen aus Kunststoff
- Insektenschutz
- Jalousien



Fenster und Türen
Karl König · Am Brand 6 · 82299 Türkenfeld · ☎ 081 93/8026

Die neue Küche! Wo?
www.moebel-feicht.de



Wir suchen

Häuser und Wohnungen im westlichen Landkreis von Fürstenfeldbruck zum Kauf für unsere Kunden.

Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Jürgen Dammasch

Tel. 08141 407 472
www.sparkasse-ffb.de



Sparkassen Immobilien

Größter Makler in Bayern

Wichtige Termine in der Gemeinde Türkenfeld von März bis Juni 2016

März 2016

★ **Dienstag, 1. März, Erscheinungstermin gemeindliches Mitteilungsblattes;**

★ **Mittwoch, 2. März, 18.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, „Carpe Diem“ - effizientes Zeit- und Selbstmanagement zur Erhaltung der eigenen Lebensqualität, Pfarrheim St. Georg;**

★ **Freitag, 4. März, 14.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Weltgebetstag, evangelische Kirche;**

★ **Freitag, 4. März, 19.30 Uhr, The Voices, Mitgliederversammlung, Gasthaus Hartl (Josef-Stub'n);**

★ **Samstag, 5. März, 14.30 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Weidenflechtkurs, Feuerwehrhaus Zankenhausen;**

★ **Samstag, 5. März, 19 Uhr, Musikverein Türkenfeld, Jahreshauptvers., Gasthaus Hartl;**

★ **Dienstag, 8. März, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Das Hungertuch und seine Geschichten detailreich betrachtet bei Kuchen und Fruchtbrot, Pfarrheim St. Georg;**

★ **Donnerstag, 10. März, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus**

★ **Donnerstag, 10. März, 19.30 Uhr, Jagdgenossenschaft Türkenfeld, Jahreshauptvers., Gasthaus Hartl, Andreasstube;**

★ **Sonntag, 13. März, 16 bis 19 Uhr, Fotogruppe Türkenfeld, Jahresrückblick, Gasthaus Hartl;**

★ **Montag, 14. März, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;**

★ **Dienstag, 15. März, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;**

★ **Mittwoch, 16. März, 14 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Radfahrer-Stammtisch, Gasthaus Hartl;**

★ **Mittwoch, 16. März, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;**

★ **Mittwoch, 16. März, 8.30 bis 12 Uhr, 14.30 bis 17.30 Uhr, Kinderhaus „Pfiifikus“ & Kindergarten Sumsemann, Einschreibung für Jahr 2016/2017, im Kinderhaus „Pfiifikus“;**

★ **Freitag, 18. März, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;**

★ **Freitag, 18. März, 20 Uhr, Kegelclub Türkenfeld, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Eisenreich;**

★ **Freitag, 18. März, Familie Hartl, Travestie Show - Lady Lords & Company, Gasth. Hartl;**

★ **Samstag, 19. März, Familie Hartl, Travestie Show - Lady Lords & Company, Gasth. Hartl;**

★ **Samstag, 19. März, 8 bis 12 Uhr, Gemeinde, Osterwochenmarkt, Schloßhof;**

★ **Samstag, 19. März, 11 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Palmbuschenbinden für Kinder, Mosthäusl;**

★ **Samstag, 19. März, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Obstbaumveredeln, Obst- und Strauchschnitt, wird per Aushang bekannt gegeben;**

★ **Samstag, 19. März, 14 bis 15.30 Uhr, Kinder- und Jugendförderverein, Second-Hand-Markt „Alles rund ums Rad“, Aula der Grund- & Mittelschule;**

★ **Dienstag, 22. März, 9.30 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Ökumenischer Kinderbibeltag, Pfarrheim St. Georg;**

★ **Mittwoch, 23. März, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Basteln zur Osterzeit für Kinder, Mosthäusl;**

★ **Donnerstag, 24. März, Familie Hartl, Gründonnerstags-Kesselfleisch-Essen vom OX, Gasthaus Hartl;**

★ **Freitag, 25. März, Familie Hartl, Karfreitags-Fischessen, Gasthaus Hartl.**

April 2016

★ **Freitag, 1. April, 19 Uhr, Krieger und Soldatenverein, Wattturnier, Gasthaus Drexl;**

★ **Freitag, 1. April, 19 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Hartl (Josef-Stub'n);**

★ **Mittwoch, 6. April, Grund- und Mittelschule Türkenfeld, Schuleinschreibung, Grund- und Mittelschule Türkenfeld;**

★ **Freitag, 8. April, 18.30 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Endschießen, Gasthaus Hartl (Schützenstüberl);**

★ **Samstag, 9. April, 9 bis 13 Uhr, Gemeinde, Aktion „Saubere Landschaft“, Treffpunkt Maibaum, Gasthaus Drexl bzw. Zankenhausen;**

★ **Montag, 11. April, 17 Uhr, Kinderförderverein Türkenfeld, Kinder- und Jugendkino, Kino im Jugendraum;**

★ **Montag, 11. April, 19 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, Jahreshauptversammlung, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;**

★ **Dienstag, 12. April, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;**

★ **Mittwoch, 13. April, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;**

★ **Donnerstag, 14. April, 13 Uhr, Kath. Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;**

★ **Freitag, 15. April, 18.30 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Endschießen, Gasthaus Hartl (Schützenstüberl);**

★ **Samstag, 16. April, 14.30 Uhr, VdK-Ortsverband, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Hartl;**

★ **Samstag, 16. April, 17 Uhr, Musikverein Türkenfeld, Schülerkonzert, in der Aula der Grund- und Mittelschule;**

★ **Sonntag, 17. April, 19 Uhr, Musikverein Türkenfeld, Viel-Harmonie - Konzert der kleinen Gruppen, Aula der Grund- und Mittelschule;**

★ **Dienstag, 19. April, 14.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Jahreshauptversammlung, Pfarrheim St. Georg;**

★ **Mittwoch, 20. April, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;**

★ **Donnerstag, 21. April, 19 Uhr, Gemeinde, Bürgerversammlung, Gasth. Hartl (Saal);**

★ **Freitag, 22. April, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Muttertagsbasteln für Kinder, Mosthäusl;**

★ **Freitag, 22. April, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;**

★ **Freitag, 22. April, 18.30 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Endschießen, (Schützenstüberl);**

★ **Samstag, 23. April, 11 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Gartenflohmarkt, Schulhof der Grund- und Mittelschule;**

★ **Samstag, 23. April, 18 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Aktion Brucker Tafel, Pfarrkirche;**

★ **Sonntag, 24. April, 9.45 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Aktion Brucker Tafel, Pfarrkirche;**

★ **Sonntag, 24. April, 11 bis 17 Uhr, Gemeinde, Fest der Kulturen, Schönberggaula der Grund- und Mittelschule;**

★ **Dienstag, 26. April, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Spielerische Welt- und Glaubensreise mit den Firmbewerber/innen bei Waffeln, Obstsalat und Sahne, Pfarrheim St. Georg;**

★ **Donnerstag, 28. April, 19.30 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Mitgliederversammlung, Gasthaus Hartl;**

★ **Freitag, 29. April, 19.30 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Preisverteilung Endschießen, Gasth. Hartl (Stadl);**

★ **Samstag, 30. April, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Kleidersamml. Aktion Hoffnung;**

★ **Samstag, 30. April, 9.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Interkulturelles Frauenfrühstück, Pfarrheim St. Georg.**

Mai 2016

★ **Sonntag, 1. Mai, 9.45 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, feierliche Erstkommunion, Pfarrkirche;**

★ **Montag, 2. Mai, 19 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bittgang zum Gollenberg, Pfarrkirche;**

★ **Dienstag, 3. Mai, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Knoblauch-Filme aus den 70ern zusammengestellt von Herrn Clauss, Pfarrheim St. Georg;**

★ **Dienstag, 3. Mai, 19 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bittgang zur Waldkapelle, Pfarrkirche;**

★ **Donnerstag, 5. Mai, 4.15 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bittgang nach Andechs, Pfarrk.;**

★ **Samstag, 7. Mai, 14 Uhr, VdK-Ortsverband, Muttertagsfeier, Pfarrheim St. Georg;**

★ **Samstag, 7. Mai, 19 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Ehepaarsegnung, Pfarrkirche;**

★ **Montag, 9. Mai, 16 bis 17 Uhr, Gemeinde in Zusammenarbeit mit Ziel 21 im Landratsamt, Kostenlose Energieberatung, Rathaus, Sitzungssaal, nach Anmeldung;**

★ **Montag, 9. Mai, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;**

★ **Dienstag, 10. Mai, 14.30 Uhr, Kath. Frauenbund, Meditative Maiandacht, Pfarrh. St. Georg;**

★ **Dienstag, 10. Mai, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;**

★ **Mittwoch, 11. Mai, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;**

★ **Sonntag, 12. Mai, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffp. Rathaus;**

★ **Freitag, 13. Mai, 14 Uhr, Ökumen. Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrh. St. Georg;**

★ **Montag, 16. Mai, 9.45 Uhr, Mariä Himmelfahrt, Bittgang zum Steingassenberg, Pfarrkirche;**

★ **Mittwoch, 18. Mai, 13 Uhr, Katholische Pfarrgem., Senioren-Radfahren, Treffp. Rathaus;**

★ **Samstag, 21. Mai, 16 Uhr, Brucker Forum, Naturkundliche Wanderungen, Parkplatz an der Ammerbrücke zwischen Fischen und Pähl;**

★ **Montag, 23. Mai, Gemeinde, Redaktionsschluss gemeindliches Mitteilungsblatt;**

★ **Donnerstag, 26. Mai, 13 Uhr, TSV Türkenfeld, Dorfmeisterschaft Stockschützen, Vereinsheim An der Kälberweide**

Juni 2016

★ **Donnerstag, 2. Juni, Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld, 125-jähriges Gründungsfest;**

★ **Freitag, 3. Juni, Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld, 125-jähriges Gründungsfest;**

★ **Samstag, 4. Juni, Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld, 125-jähriges Gründungsfest;**

★ **Sonntag, 5. Juni, Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld, 125-jähriges Gründungsfest;**

★ **Montag, 6. Juni, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;**

★ **Dienstag, 7. Juni, Gemeinde, Erscheinungstermin gemeindliches Mitteilungsblatt;**

★ **Dienstag, 7. Juni, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, „Der Wasserdoktor Sebastian Kneipp“ - ein interaktiver Vortrag von Frau Dr. Schwarz-Schulz, bei Kuchen und Torte, Friedenskirche**

★ **Dienstag, 7. Juni, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide**

★ **Mittwoch, 8. Juni, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal**

★ **Donnerstag, 9. Juni, 10 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus der Gemeinde**

★ **Samstag, 11. Juni, 16 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Töpfern für Erwachsene, Grund- und Mittelschule, im Werkraum**



Innen- und Außenputze **Wärmedämmverbundsysteme**
Fliesen **Natursteine** **Trockenbau**

AUZINA GBR **TEL. 0 81 93 / 79 10**
RÖMERSTRASSE 5 **82299 TÜRKENFELD**
MAIL AUZINA@T-ONLINE.DE



Am Brand 14 • 82299 Türkenfeld
Tel.: 08193 - 6613

Jeden Sonn- und Feiertag
Billard-Spiel zum 1/2 Preis!

Sportübertragungen auf Sky Live

KIRCHENCHOR MARIÄ HIMMELFAHRT

Jubiläum mit viel Musik

Wie feiert ein Chor sein Jubiläum? Natürlich mit viel Musik. Gegründet wurde er im Jahr 1890 als Pfarr-Cäcilien-Verein unter Pfarrer Reiser. Fast 40 Sängerinnen und Sänger unterschiedlicher Altersstufen gehören heute unter Valentin Schmitt (im Foto an der Orgel), der den Chor seit 1992 leitet, dazu – für einen Kirchenchor eine beachtliche Größe.

Von Heidi Nassl wurde eigens ein Jubiläumslogo entworfen, das 2015 durch viele Veranstaltungen begleitete. Den Auftakt bildete der Festabend am 9. Mai. Am Beginn des Abends stand ein Konzert mit der Chorgemeinschaft und den Voices, bei dem die Chöre sich einzeln und gemeinsam präsentierten. Wortbeiträge, Tanz und eine Ausstellung zur Geschichte des Chores rundeten den Abend



hepunkt war für die Sänger ein Auftritt in der Wieskirche am 28. Juni. Zur Aufführung kamen Messteile aus allen Epochen von der Barockzeit bis zur Moderne, gewissermaßen von Valentin Rathgeber bis Valentin Schmitt. Nicht zuletzt das traumhafte Wetter machte dies für den Chor und die Türkenfelder Fans zum unvergesslichen Erlebnis.

Am 12. Juli lud der Chor in „seiner“ Kirche zu einer musikalischen Führung ein. Das Bildprogramm, das den Schwerpunkt bei Maria und dem Rosenkranzgebet hat, wurde erklärt. Dazwischen erklangen geistliche Lieder, die die Dreifaltigkeit, Maria und das Leben als Christ thematisierten. Im Herbst folgten weitere Höhepunkte.

Am 11. Oktober gab der Kirchenchor zusammen mit CantaRai aus Raisting ein geistliches Konzert. Mit Ariel Ramirez' „Misa Criolla“ (1964) und Valentin Schmitts Deutscher Messe (1997) standen zwei Messen in den Lan-

in der vollbesetzten Schönbörgaula ab. Pfarrer Kapfer, der den Chor 1992 wieder aufleben ließ, hielt die Laudatio, ein letzter Auftritt in Türkenfeld, bevor er nach kurzer, schwerer Krankheit im Sommer verstarb und der Chor die traurige Pflicht hatte, auf seiner Beerdigung zu singen. Ein fast noch größerer Hö-



FRAUENBUND

Lachen ist eine ernst zu nehmende Angelegenheit

Die Auftaktveranstaltung zum 30-jährigen Jubiläum des Frauenbundes Bezirk Dießen fand am Freitag, den 29. Januar in Türkenfeld statt. Passend zum Fasching begann das Jubiläumsjahr mit einem „LachYoga-Abend“.

Die in dieser Disziplin zertifizierte Lehrerin Ute Liebhard brachte innerhalb kürzester Zeit alle 19 anwesenden Frauen aus den unterschiedlichsten Gemeinden des Dekanats durch das Ausüben von speziell kreierten Pantomimeübungen zum Lachen.

Am Ende des kurzweiligen Abends gingen alle Teilnehmer zufrieden mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause. Und für Notfälle steckte sich jede Teilnehmerin noch ein unsichtbares, sorgsam zusammengefaltetes Lachen in die Hosentasche, das sie bei Bedarf herausholen und einsetzen kann.

dessprachen, wie sie nach dem 2. Vatikanischen Konzil üblich wurden, im Zentrum. Nur eine Woche später folgte der Festgottesdienst des Jubiläumsjahres. In Dankbarkeit wurde der vielen schönen Erlebnisse gedacht, aber auch der Mitglieder und Freunde des Chores, die das Jubiläum nicht mehr (ganz) mitfeiern durften.

Wie jedes Jahr fand am dritten Advent das Adventssingen statt, mit der Chorgemeinschaft und einer Stubenmusikgruppe um Rainer Hegnauer. Außerdem gestaltete der Kirchenchor die Gottesdienste an Ostern, Weihnachten und im September auf dem Hoheck mit.

Wer uns unterstützen möchte, ist herzlich willkommen. Proben sind montags um 20 Uhr im Pfarrheim. Einfach vorbeischaun oder bei Chorleiter Valentin Schmitt Telefon 08193/5885 melden.

TEXT/TB-FOTO: R. WEIS

Gründliche Reinigung der Orgel vorgenommen

Eine gründliche Reinigung unserer Kirchenorgel wurde anlässlich der Stimmung des Instruments in den vergangenen Jahren mehrmals angeraten. Auf Antrag der Kirchenverwaltung inspizierten Vertreter des Amtes für Kirchenmusik im Jahr 2013 die Orgel

und bestätigten die Dringlichkeit einer Reinigung vorwiegend wegen Schimmelbefalls. Zusammen mit den Organisten ergab sich darüber hinaus eine Reihe von notwendigen und wünschenswerten Umbaumaßnahmen. Nach Beseitigung aller Hürden konnten

die Arbeiten von September bis Dezember 2015 durchgeführt werden, sodass unsere Orgel rechtzeitig zum Weihnachtsfest 2015 wieder erklingen konnte.

Die noch anstehenden Abschlussarbeiten werden bis Ende Februar erledigt sein.

Zu den Kosten in Höhe von 31 000 Euro gewährte uns die Diözese einen großzügigen Zuschuss in Höhe von 9000 Euro. Von der Pfarrei selbst mussten daher nur 21 000 Euro aufgebracht werden. Diese Summe konnte mit Hilfe kräftiger Spenden und der Samm-

lung von Erlösen aus diversen Pfarrfesten, Konzerten und sonstigen Veranstaltungen in den Jahren 2012 bis Ende 2015 erwirtschaftet werden. Allen Spendern, die zum Gelingen beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

R. HEGNAUER, KIRCHENPFLEGER

Stadtwerke fürstenfeldbruck

Zum Wohlfühlen!

Unsere Energie-Angebote: Strom, Erdgas, Wärme
www.stadtwerke-ffb.de

Gut versorgt seit 1892

mit Energie vor Ort

TERMINE ZUM VORMERKEN

Evangelische Oster- und Pfingst-Gottesdienste

Palmsonntag, 20. März: Familiengottesdienst mit anschließendem Osterkerzenbasteln in der Friedenskirche in Türkenfeld um 11.30 Uhr.

Pfingstmontag, 16. Mai: Gottesdienst mit Bläsermusik unter der Linde vor der Friedenskirche in Türkenfeld um 10 Uhr mit anschließendem Z'ammhockn.

Türkenfelder Kleidertreff: Second-Hand für alle

Unser Türkenfelder Kleidertreff Second-Hand für alle findet jeden Donnerstag von 17 Uhr bis 19 Uhr im Linsenmannhaus 1. Stock (Gemeindeverwaltung) statt. Dort findet auch der Deutschunterricht für unsere Asylbewerber statt. Sie können gut erhaltene Kleidung für Erwachsene und Kinder bzw. Babys abgeben, dürfen dabei aber auch gerne etwas aussuchen. Dabei können Sie sich in aller Ruhe umschauen, anprobieren und mitnehmen.

Sie können ein gefülltes Körbchen pro Besuch und Familienmitglied einpacken. Eine Ausnahme gilt für eine Erstaussstattung bei Asylbewerbern. Hierbei bitten wir um eine freiwillige Spende.

Wir laden alle Türkenfelder, aber auch die Bewohner der umliegenden Gemeinden herzlich ein, uns zu besuchen. Hiermit leisten wir auch einen Beitrag zur Nachhaltigkeit: Kleidung, die gut erhalten und meist neuwertig ist, wird hiermit weitergegeben.

Weitere Infos: Telefon 15120923385 (Anrufbeantworter).

DER SILVESTERRITT UND DIE GEBIETSREFORM

Türkenfeld feiert seine 35 Jahre Freiheit

Pünktlich um 12 Uhr mittags startete der traditionelle Silvesterritt in Türkenfeld. Und genauso pünktlich begann es zu regnen. Den vielen Pferden und Reitern machte das aber nichts aus. Dreimal umrundeten sie die Kirche und empfingen von Pfarrer Klaus Distl den Segen, wie es der Brauch gebietet. Am Rande stellte sich heraus, dass der Ritt, so wie man ihn kennt, ein kleines Jubiläum feierte.

Eine halbe Stunde vor dem Start war in Türkenfeld schon alles auf den Beinen, um einen guten Platz am Straßenrand zu ergattern. Vor dem Glühweinstand herrschte bereits Hochbetrieb, als die Zahl der Pferde am Startpunkt bei der Schule noch höchst überschaubar war. Doch nach und nach trafen immer mehr Teilnehmer ein. Da sich zum Silvesterritt niemand anmelden muss, ist es jedes Jahr aufs neue spannend – wird eine Rekordzahl zustande kommen oder nicht? Mit rund 100 Pferden und Reitern sowie sechs Motivwagen und zwei Musikkapellen wurde es



dieses Mal guter Durchschnitt. Viele Besitzer hatten ihre Rösser mit Schweifen und Mähnen schick herausgeputzt. An der Spitze des Zuges ritt Kreuzreiterin Vroni Schmid aus Jesenwang, dahinter trug Bauernobmann Norbert Glas die Statue des heiligen Silvester, zu dessen Ehren der Ritt veranstaltet wird.

Den Brauch gibt es bereits seit 1807, doch ein großes Ereignis mit Blasmusik, vielen Zuschauern und festlichem Charakter ist er erst seit 35 Jah-

ren. Denn damals dankte Türkenfeld nicht nur für das Abklingen einer Viehseuche in ferner Vergangenheit, sondern auch für seine wiedererlangte Unabhängigkeit. Im Zuge der Gebietsreform war die Gemeinde Sitz einer Verwaltungsgemeinschaft mit Kottgeising, Grafrath und Schöngesing geworden.

Dagegen kämpfte der Gemeinderat, angeführt von Peter Ofer, damals einer der jüngsten Bürgermeister in ganz Bayern. „Wir haben im Sitzungssaal

des Rathauses ein Gelübde abgelegt“, erzählte der heute 77-jährige Altbürgermeister am Rande der Veranstaltung. Er lebt inzwischen in München, marschiert aber noch jedes Jahr in der Prozession mit.

Inhalt des Schwurs: Wenn die Gemeinde es schaffen würde, ihre Selbstständigkeit zurückzugewinnen, würde sie den heiligen Silvester zum Ortspatron erheben. Bis dahin war er lediglich ein Nebenpatron der Pfarrkirche. Der Rest ist Geschichte. Es gelang der

Gemeinde tatsächlich, die Verwaltungsgemeinschaft wieder zu verlassen. Das war 1980, und seit diesem Jahr wird die Reiterprozession mit Pferdesegnung groß aufgezogen. Die Statue des Heiligen ließ man damals eigens anfertigen. Sie hat noch heute ihren Stammplatz im Sitzungssaal.

An die Zeit davor erinnerte sich unter anderen der ehemalige Gemeinderat Ewald Brix. In den 1950er Jahren war die Zahl der Pferde so stark zurückgegangen, dass es kaum noch Teilnehmer gegeben habe. „Ein Ackergaul und ein, zwei Pferde aus Zankenhausen wurden damals um den Friedhof herum geritten.“ Damit der Brauch nicht aus Pferdemangel einschliefe, kaufte sich der damalige Pfarrer Adolf Kiefer sogar selbst zwei Ponys. Auch Bürgermeister Pius Keller kann sich noch gut an diese Zeit erinnern – er war damals als Ministrant mit von der Partie.

VON ULRIKE OSMAN
VERÖFFENTLICHT IM
FÜRSTENFELDBRUCKER TAGBLATT
AM 2. JANUAR 2016

KINDERFASCHING



Prinzessinnen und Cowboys



Bereits lange vor Beginn der Veranstaltung, sah man in Türkenfeld kleine Prinzessinnen, Feen, Indianer, Cowboys und Hexen auf dem Weg zum Gasthof Hartl. Aber

nicht nur die Kinder, sondern auch Eltern sind in Kostüme geschlüpft und haben mitgefeiert. Gemeinsam erlebten wir einen närrischen Nachmittag mit viel Spaß, Spielen und Musik. Als Showeinlage präsentierten Tänzerinnen unter Anleitung von Simone Karl ihr Können. Ebenso der selbst einstudierte akrobatische Auftritt der „Duschis“ erhielt großen Beifall und Bewunderung. Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen fleißigen Helfern und auch denjenigen bedanken, die mit ihren Geldspenden zum Gelingen beigetragen haben.

TEXT/TB-FOTOS: A BEINHOFFER

Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

Wohnideen vom Land
Huber
Ihre Schreinerei

Ist ein Hobel so scharf wie Chili? www.huber-wohnen.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Fürstfeldbruck
Tel. (081 41) 519-517

Wertstoffhof Türkenfeld

Adresse
An der Kälberweide
82299 Türkenfeld

Öffnungszeiten

Mittwoch	16.00 – 19.00 Uhr
Samstag	8.30 – 14.00 Uhr

AWB www.awb-ffb.de

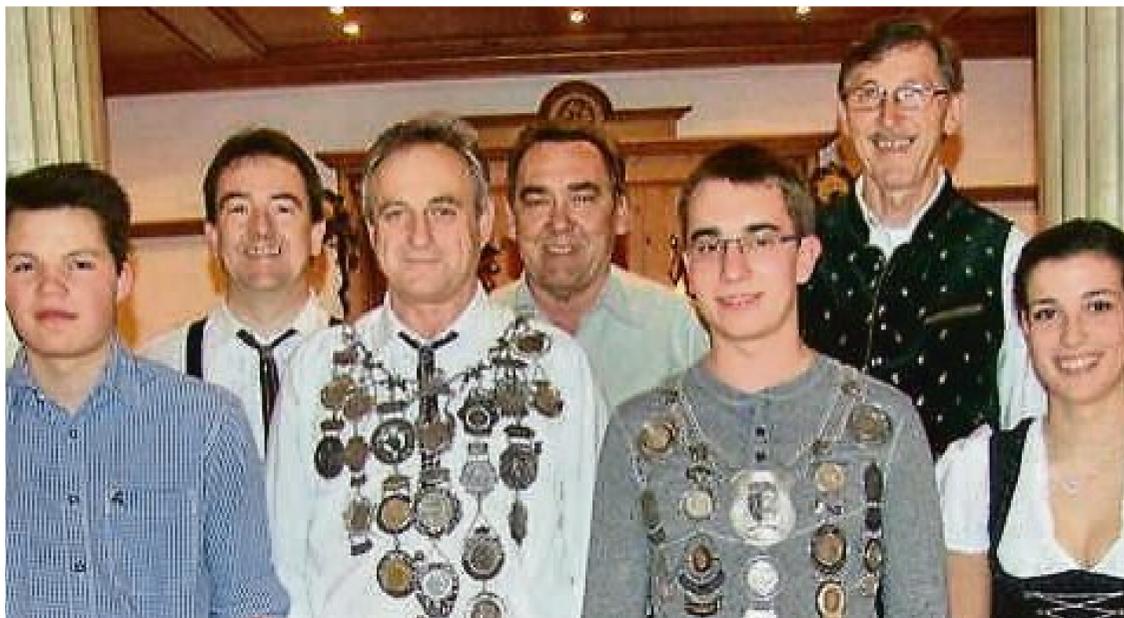
SCHÜTZENVEREIN GEMÜTLICHKEIT 1899 TÜRKENFELD

Überraschungen und neue Schützenkönige

Beim Königsschießen, das traditionell wiederum verbunden mit einem Preisschießen über die Weihnachtsfeiertage hinaus stattfand, gab es wieder einige Überraschungen.

Benedikt Neumeier, derzeit Amtierender Gau-Jugendkönig erzielte einen 62 Teiler und wurde neuer Jugendkönig dabei verwies er Manfred Thalmayr (mit einem 94,1 Teiler) und Franziska Deininger (mit einem 97,4 Teiler) auf Platz zwei und drei.

Für eine weitere Überraschung sorgte in der Schützenklasse Edwin Thienel, er erzielte einen 24,8 Teiler und wurde neuer Schützenkönig vor Hans Pawlik (31,3 Teiler) und Hermann Prummer (38,0 Teiler). Das Preisschießen bei den Jungschützen gewann Manfred Thalmayr mit einem 29,6 Teiler vor Johannes Pit-



Die neuen Schützenkönige (v.l.): Vize-Jugendkönig Manfred Thalmayr, Schützenmeister Josef Aumiller, Schützenkönig Edwin Thienel, Vizekönig Hans Pawlik, Jugendkönig Benedikt Neumeier, und die drittplatzierten Hermann Prummer und Franziska Deininger. FOTO: TB

trich mit 90 Ringen, den dritten Platz erreichte Franziska Deininger mit 91,9 Teiler.

Erfolgreichster Aufgeschützte war diesmal Erich Aumiller, der sich mit einem

11,1 Teiler den ersten Platz sicherte, gefolgt von Edwin Thienel mit 95 Ringen auf

Platz zwei, für Konrad Herb gab's mit einem 21,1 Teiler Platz drei.

In der Schützenklasse hatte Reinhold Herb die besten Nerven und schoss sich mit einem 24,3 Teiler auf Platz eins, gefolgt von Hermann Prummer mit 97 Ringen Rang zwei, dicht gefolgt von Josef Aumiller jun. mit einem 27,8 Teiler Platz drei. Alle Ergebnisse findet man auf unserer Homepage: <http://www.gemuetlichkeit-tuerkenfeld.de>

Veranstaltungen des Schützenvereins Gemütlichkeit im März und April

★ Freitag 11. März: Schnitzessen im Gasthaus Hartl.

★ Das Endschießen beginnt am 8. April 2016.

JOSEF AUMILLER

SCHÜTZENVEREIN ENZIAN ZANKENHAUSEN

Tradition des Königsschießens zielsicher gepflegt

Wie jedes Jahr am ersten Samstag im Dezember, fand auch 2015 das Königsschießen des Schützenvereins Enzian Zankenhausen statt. Der erste Schützenmeister Markus Böhme gab vor der Königsproklamation die Sieger des vorangegangenen vereinsinternen Preisschießens be-

kannt. Den ersten Platz bei der Jugend sicherte sich Andreas Dillinger mit einem 14,8 Teiler, gefolgt von Lucas Böhme mit 93 Ringen und Luis Böhme mit einem 32,4 Teiler auf dem dritten Platz.

In der Seniorenklasse erkämpfte sich Wilhelm Ritzer mit einem 12 Teiler, vor Gün-

ter Heinrich mit 99 Ringen und Helga Heinrich mit einem 16 Teiler, den ersten Platz.

In der Schützenklasse konnte sich Sonja Drexl mit einem 8,7 Teiler den ersten Platz sichern. Es folgten Markus Böhme mit 97 Ringen und Thomas Kirchner mit einem 16,6 Teiler.

Der eigentliche Höhepunkt dieses Abends war das Königsschießen. Wieder mit fünf Schuss konnten sich die Enzianschützen den Titel des Würdenträgers holen.

Mit Spannung erwarteten die Anwesenden die Bekanntgabe der Ergebnisse. Der erste Schützenmeister verlas die Titel: Breznkönig

wurde Dennis Böhme mit einem 119 Teiler. Den zweiten Platz und somit Wurstkönig konnte sich Ulrich Niedermeier mit einem 92,3 Teiler sichern. Das beste Blattl schoss Senioren- und Gelegenheitschütze Karl Mayr und holte sich mit einem 9,8 Teiler den Königstitel.

Nach der Weihnachtspause trafen die Enzianer das erste Mal im neuen Jahr am 9. Januar zum alljährlichen Neujahrsschießen zusammen. Es wurde wieder der 666er Pokal, gestiftet von Thomas Kirchner, ausgeschossen. Diesen gewann derjenige, der am nächsten an einem 666er Teiler dran war. Dem Junior Simon Widmann gelang der

Sieg mit einem 668,8 Teiler.

Ein weiterer Höhepunkt war die Schützenscheibe, gestiftet von Richard Klotz anlässlich seines 70. Geburtstages. Der Gewinner musste am nächsten an einem 70 Teiler sein. Dies gelang am besten Lucas Böhme mit einem 87,2 Teiler und hängte somit knapp Dennis Böhme mit einem 87,9 Teiler und Sonja Drexl mit einem 51,1 Teiler ab. Lucas darf sich auf der Jubiläumsscheibe verewigen.

Weitere Termine der Enzianschützen sind das Endschießen am 19. März und das alljährliche Wattturnier am Gründonnerstag am 24. März. Info unter www.enzian-zankenhausen.de



Edwin Süßmeier Brennstoffe

Pellutz Holzpellets Diesel Heizöl

Pellutz Brennstoffe GmbH
Edwin Süßmeier

Schönauer Ring 26b
82269 Kaltenberg

Tel.: 0 81 93 / 42 42
www.pellutz.de



Malermeister
Alexander Lehmann

Tel.: 08144/9978666
Mobil: 0173 3911204
www.malerei-lehmann.de
Bahnhofstr. 83 82284 Grafrath

Saubere Pünktlich Zuverlässig Zu fairen Konditionen



Jubiläumsscheibengewinner Lucas und Markus Böhme



Die besten Schützenkönige von Zankenhausen (v.l.): Uli Niedermeier, Karl Mayr und Dennis Böhme. FOTOS: TB

STOCKSCHÜTZEN TSV TÜRKENFELD

Aufstieg in die Bezirksoberliga gefeiert

Die Stockschützen des TSV Türkenfeld haben den Aufstieg in die Bezirksoberliga geschafft. Angetreten waren 27 Mannschaften. Die Vorrunde am 09. Januar 2016 in Sonthofen wurde abgeschlossen mit 20:6 Punkten bei 13 Spielen.

Damit konnte ein hervorragender zweiter Platz errungen werden. Dieser Tabellenstand hätte ausgereicht, da nur drei Mannschaften aufsteigen konnten, acht Mannschaften dagegen müssen in die Kreisliga absteigen.

Am 6. Februar 2016 wurde die Rückrunde in Königsbrunn ausgetragen. Mit den gleichen Stockschützen wie in der Vorrunde konnte der zweite Platz gehalten werden. Insgesamt erreichte unsere Mannschaft in der Besetzung Franz Pittrich, Ewald Klause, Reinhold Bernhard und Helmut Bernhard in 26 Spielen 36:16 Punkte und damit die Silbermedaille. Damit verbunden war der Aufstieg in die Bezirksoberliga, in die die Mannschaft nach zwei Jahren zurückkehrte.



Die siegreiche Mannschaft der Stockschützen des TSV Türkenfeld (v.l.): Franz Pittrich, Ewald Klause, Reinhold Bernhard und Helmut Bernhard. FOTO: TB

EINRADTAG DES TSV TÜRKENFELD

Leistungsprüfungen stehen im Mittelpunkt

Am Samstag, dem 28. November, fand der 5. Einradtag der Einradabteilung des TSV Türkenfeld in der Turnhalle statt. Wie jedes Jahr standen die Einrad Leistungsprüfungen, die auch als T-Shirt Prüfungen bekannt sind im Mit-

telpunkt. Dieses Jahr kamen noch einige lustige Workshops, Challenges und Spiele dazu. Am Vormittag starteten die Prüflinge des blauen T-Shirts, welches das einfachste der drei Prüfungen ist. Hierbei meisterten elf von

zwölf Fahrerinnen die Prüfung mit vielen verschiedenen Herausforderungen.

Anschließend war das rote T-Shirt an der Reihe. 13 von 15 Fahrerinnen konnten ihr Ziel erreichen. Danach konnten nicht nur die Fahrer an

tollen Workshops, wie das Lernen von Paar- und Gruppenformationen, teilnehmen, auch Eltern und Fahranfänger konnten in einer Kasten-gasse ihr Talent testen. Viele Spiele und kleine Wettkämpfe rundeten das Programm ab. Die ungefähr 70 Zuschauer durften sich zum Schluss ein Bild vom Können der Einradkinder machen. Zunächst präsentierte die Anfängergruppe ihre Kür zum Thema

„Flashlight“. Es folgten die Fortgeschrittenen mit „Ägypten“ und abschließend zeigte die Wettkampfgruppe zwei Paarküren.

Ein Dank geht an die zwei Prüferinnen des Einradverbands, an Ulrich Hergert, der die Musik gemacht hat und an die vielen Helfer. Vor allem aber können die Fahrer sehr stolz auf sich und ihre Leistungen sein.

VALENTINA RUPP



HUNDESPORTVEREIN

Viele neue attraktive Angebote



Auf unserem Trainingsgelände (An der Kälberweide 17), sind Hunde aller Rassen recht herzlich willkommen. Zu den bewährten Angeboten wie Welpenprägung, Junghunde-

kurs, Erziehungs-Grundkurs, Spaßgruppe, Gruppentraining, Vorbereitung und Absolvieren der Begleithundeprüfung, bieten wir heuer zusätzlich auch Rally Obedi-

ence und Crossdogging an.

Zudem veranstalten wir interessante Themenabende und Seminare, alle Bereiche betreffend, die für ein harmonisches Mensch-Hund-Team von Bedeutung sind unter anderem Rückruftraining, Leinenführigkeit oder Mehrhundehaltung. Bei Interesse stehen wir ihnen samstags ab 15.15 Uhr zur Verfügung und beantworten gerne alle offenen Fragen, auch per Telefon unter 08193 6267 oder per E-Mail: hundesporttuerkenfeld@web.de. Weitere Infos www.sv-og-tuerkenfeld.de

HELMUT SEITER/FOTO: TB



Felix Neureuther

Beste Energie für Sie.
Mit unseren attraktiven
Erdgas-Tarifen.

Entscheiden auch Sie sich für Erdgas von Energie Südbayern. Wir informieren Sie gerne über unsere maßgeschneiderten Spartarife – telefonisch unter 0800 0 372 372 (kostenlos).

www.esb.de/erdgas

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

Vergelt's Gott für alle Sternsinger



Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Kindern sowie den Helferinnen und Helfern bedanken, die uns bei dieser Aktion unterstützt haben. Zu erwähnen sind Familien und die örtlichen Gasthäuser, die unsere Sternsinger bewirteten, Pfarreimitglieder, die als Begleitung mit den Kindern unterwegs waren, sowie die Mütter, die die Kinder geschminkt und angekleidet ha-

ben. Ein besonderer Dank gilt unserer Waschfee Silvia Kläß. In diesem Jahr waren wir uns im Vorfeld nicht sicher, ob auch wirklich alle Wohnungen in Türkenfeld besucht werden können, da am 6. Januar 2016 nur fünf Gruppen für ganz „Neu-Türkenfeld“ zur Verfügung standen. Doch durch den tollen und „verlängerten“ Einsatz unserer Sternsinger an diesem Tag

haben sie es geschafft, alle Häuser zu besuchen. Die Sternsinger haben uns wieder bestätigt, dass viele Einwohner schon auf sie gewartet haben und froh über den Besuch waren.

Vergelt's Gott für Ihre Mit Hilfe. Und natürlich an Sie alle in Türkenfeld und Zankenhausen für Ihre großzügigen Spenden von insgesamt 11 158,11 Euro ein wahrlich großartiges Ergebnis. Dank der Spenden können wir Projekte der St. Zoe-Schule in Uganda kräftig unterstützen.

Am 23. Januar trafen sich alle Sternsinger im Pfarrheim, um bei Pizza und gemeinsamen Spielen die diesjährige Aktion abzurunden. Es war eine tolle Stimmung und die Kinder waren mit viel Freude dabei. Als kleines Dankeschön hat jedes Kind einen Kinogutschein erhalten.

STERN SINGER-TEAM/FOTO: TB



Zankenhausen Herzlichen Dank allen Menschen in unserer Gemeinde, die die Sternsinger so herzlich empfangen haben! Ein „Vergelt's Gott“ an Euch, die vielen Könige und den Leiterinnen der Gruppen, die die Kinder auf die Sternsingeraktion 2016 vorbereiteten und begleiteten. Danke für Eure Zeit und Eure Arbeit.

TEXT UND TB-FOTO: ULRIKE BÖHMNE

AUS DEM VDK-ORTSVERBAND

Stimmungsvolles und besinnliches zum Jahresende

Die Weihnachtsfeier fand traditionsgemäß am ersten Adventswochenende im Josef-Saal des Gasthauses Hartl statt. Die Vorsitzende Margot Gebele eröffnete die gut besuchte Veranstaltung mit einem Grußwort. Ein gemütliches Beisammensein setzte

sich bei Kaffee und Torte, begleitet von Liedern aus Marion Steinbrecher's Repertoire, fort.

Zu Besuch war auch der Kreisvorsitzende Roland Müller, der uns mit einer Ansprache zur Adventszeit unterhielt. Von Gudrun Katzer

und Käthe Thalmayr wurden einige weihnachtliche Geschichten vorgetragen, die zur Erheiterung der Gesellschaft beitrugen. Ein gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern, begleitet von Musik, stimmte uns auf die besinnliche Zeit ein. Dann wurde die mit Spannung erwartete Tombola mit den schönen Preisen durchgeführt, die alle erfreute.

Zuletzt erhielten die Teilnehmer einen von Margot

Gebele handgemachten Stern als Schmuck des heimischen Christbaumes. So ging nach einigen Stunden eine stimmungsvolle Feier zu Ende.

Geburtstage

Am 22. Dezember feierte Christa Michel ihren 75. Geburtstag, zu dem wir ihr in Buchenau die Glückwünsche aussprechen konnten.

Zum 70. Geburtstag konnten wir am 18. Januar unserer

langjährigen Sammlerin Sigrid Holzleitner gratulieren.

Und am 28. Februar überbrachten wir Glückwünsche zum 90. Geburtstag von Anna Knoller.

Termin für VdK-Mitglieder

Am 16. April 2016 findet die diesjährige Jahreshauptversammlung um 14.30 Uhr im Gasthaus Hartl statt.

GÜNTER GRUBER

Der Innungsmeisterbetrieb



Qualität ist nie Zufall!



Malermeister Metch GmbH
Ringstraße 7a
82276 Adelshofen

Telefon 081 46/18 16
info@malermetsch.de
www.Malermetsch.de



Einfach traumhaft die Nachtwäsche von RINGELLA



Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne.



Sanitätshaus Müller

Hauptstraße 8 • 82140 Olching

Tel. 081 42/49064 • Fax 081 42/49063

e-mail: agm-sani@agm-mueller.de • www.agm-mueller.de



Marion Steinbrecher (l.) sorgte für weihnachtliche Musik, Gudrun Katzer las eine erheiternde Geschichte vor.



Margot Gebele (l.) und Günter Gruber (Fotograf) gratulierten Christa Michel zum 75. Geburtstag.

FOTOS: TB



Margot Gebele und Rositta Scherer überbrachten Sigrid Holzleitner (M.) Glückwünsche zum 70. Geburtstag.

Hinweise zum Mitteilungsblatt

Die nächste Ausgabe des Türkenfelder Mitteilungsblattes erscheint am 7. Juni. Redaktionsschluss für alle Unterlagen ist am 23. Mai. Die weiteren Ausgaben im Kalenderjahr 2016 erscheinen außerdem (jeweils dienstags) am 6. September und 29. November.

Unterlagen, die für das Mitteilungsblatt bestimmt sind gehen bitte ausschließlich an die folgende E-Mailadresse der Gemeindeverwaltung: e.werner@tuerkenfeld.de Logos bitte ausschließlich als Bilddatei übermitteln. Sonst finden sie keine Verwendung.

CHORGEMEINSCHAFT MGV TÜRKENFELD

Sängerschar um zwei Mitglieder gewachsen

Das Jahr 2016 begann für die Chorgemeinschaft mit der gut besuchten Jahresmitgliederversammlung am 21. Januar. Auch in diesem Jahr standen verdiente Vereinsmitglieder zur Ehrung an.

Im Einzelnen wurden von Helga Baßmann mit einer Urkunde und der jeweiligen Ehrennadel des Vereins geehrt:

- ★ für eine 40-jährige Mitgliedschaft: Wenzel Swizynski
- ★ für eine 25-jährige Mitgliedschaft: Elisabeth Lindermayr

Die jeweiligen Jahresberichte zeugten von einem harmonischen und lebendigen Vereinsgeschehen, das von derzeit 150 Vereinsmitglie-

dern getragen wird (darunter 34 aktive Sängerinnen und Sänger). Der Mitgliedsbeitrag bleibt weiterhin bei 10 Euro jährlich. Für die 2015 eingegangenen Spenden bedankt sich die Vereinsführung bei allen Gönnern recht herzlich.

Sehr erfreut ist die Erste Vorsitzende Helga Baßmann darüber, dass sich die Sängerschar um zwei Chormitglieder verstärkt hat. Der Chor und Chorleiter Kreischormeister Anton Trohorsch würden sich natürlich freuen wenn noch weitere Sängerinnen und Sänger dazu kämen. Je größer der Chor, umso besser das Klangerlebnis.

Der Chor bereitet sich nun schon sorgfältig auf die



Zu den Ehrungen der Chorgemeinschaft MGV Türkenfeld kamen zusammen (v.l.): Erste Vorsitzende Helga Baßmann, Wenzel Swizynski, Elisabeth Lindermayr und Chorleiter sowie Kreischormeister Anton Trohorsch

TB-FOTO: DIETER CLAUSS

nächsten Veranstaltungen vor:

★ Mitwirkung bei der Dekanats-Maiandacht des Sän-

gerkreises Fürstenfeldbruck, am Donnerstag, 12. Mai, um 19.30 Uhr, in der Klosterkirche Fürstenfeldbruck;

★ Kreissingen in Mittelstetten am Sonntag 12. Juni, um 13.30 Uhr, Freundschaftssingen beim Patenverein Singgemeinschaft Grafrath;

★ am Samstag, 9. Juli, 19 Uhr, im Bürgerstadl Grafrath.

★ Über die Veranstaltungen nach der Sommerpause informieren wir Sie im nächsten Mitteilungsblatt. Wer gerne bei der Chorgemeinschaft mitmachen möchte ist willkommen. Der Chor freut sich über sangesfreudige neue Damen und Herren in allen Stimmlagen. Unsere Chorproben finden statt an jedem Donnerstag von 20 Uhr bis 21.45 Uhr im Gasthaus Hartl (Saal) – mit Ausnahme der Ferienzeit. **HELGA BASSMANN**

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Ausblicke auf interessante Veranstaltungen

Am 16. Januar veranstaltete der Obst- und Gartenbauvereins eine Märchen-Fackelwanderung, die überwältigenden Zuspruch fand. Etwa 250 Erwachsene und Kinder fanden sich am Eingang zum Walderlebnispfad ein. Als erstes begegneten die Kinder einem kauzigen Männchen, das freudig um ein Feuer tanzte.

An der nächsten Lichtung stießen die Besucher auf zwei kleine Kinder, die sich an einem Lebkuchenhaus zu schaffen machten, aus dem eine knorrige alte Hexe herauslugte. Zu guter Letzt erblickten die Besucher ein kleines Mädchen, das hinauf zu den Sternen sah und den ganzen Sternstaub mit seinem Hemdchen einsammelte.

Am 10. Februar in den Faschingsferien bot der Gartenbauverein zum ersten Mal einen Töpfernachmittag für Kinder an. 23 Kinder rollten und kneteten aus Ton einen Zaunhocker. Die Figuren müssen nun noch trocknen und gebrannt werden.

Rückblick

Der Obst und Gartenbauverein war wieder auf dem Christkindlmarkt in Türkenfeld am ersten Adventswochenende vertreten und konnte mit vielen schönen Adventskränzen und -gestecken eine Freude bereiten.

Unsere letztjährige Adventsfeier am 29. November fand wieder im Gasthof Hartl in der Josephsstube in einem feierlichen Rahmen statt. Neben der Kerschbaumusi, die besinnli-

che Adventslieder spielte gab es auch besinnlich-heitere Advents- und Weihnachtsgeschichten. Ein Höhepunkt war auch dieses mal wieder die von Frau Lehmann geleitete Theatergruppe der Grundschule Türkenfeld.

Im feierlichen Rahmen wurden wieder Mitglieder für ihre lange Treue geehrt. **Diese waren für 25 Jahre:** Helga Baßmann, Stefan Hanemann, Hans Mayer, Edeltraud Müller, Elfriede Ritzer, Hans Wölfel, Inge Schwanghard, Hannelore Huber, Apollonia Quintus, Ilse Dietrich, Emma Frimmel, Franz Frimmel und Barbara Clauß,

Für 40 Jahre: Irmgard Brand, Adolf Gröger, Dominikus Höpfl, Rudolf Nadler, Lisl Ofer, Franz Schöpf, Gerda Seiter, Hermann Widmann, Walter Dürl, Karl Böhm und Irmgard Brunke (siehe Bild)

Veranstaltungen

Am 5. März um 14.30 Uhr findet wieder ein Weidenflechtkurs statt. Der Nachmittag ist schon ausgebucht.

Am 19. März um 14 Uhr findet das Obstbaumveredeln und im Anschluss der Obst und Strauchschnitt statt. Dazu beachten sie bitte unsere Aushänge an den gewohnten Stellen.

Am 19. März veranstalten wir das Palmbuschenbinden für Groß und Klein um 11 Uhr am Mosthäusl während des Wochenmarktes. Kinder unter sechs Jahren bitte in Begleitung.

Am 23. März basteln wir um 14 Uhr im Mosthäusl. Wir wickeln mit Kindern Osterdeko-



figuren. Eine Anmeldung ist erforderlich. Auch hier bitte die Kleinen begleiten.

Am 1. April findet um 19 Uhr im Gasthof Hartl in der Josephsstube unsere Jahreshauptversammlung statt.

Am 22. April um 14.00 Uhr wollen wir den Müttern ein Geschenk basteln. Dazu treffen wir uns im Brunnenhaus am Emminger Weg. Eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte die Kleinen in Begleitung.

Am 23. April findet ab 11 Uhr der jährliche gut besucht und sortierte Gartenflohmarkt statt. Es kann wieder verkauft oder gekauft werden. Auf dem Schulhof der Türkenfelder Schule kann alles was mit Pflanzen, Garten, Gartendeko und Gartenpflege zu tun hat, angeboten werden. Interessierte Verkäufer melden sich bitte vorher bei Günther Asam unter Telefon 08193/1639 oder 0162/ 3106836 oder per Mail unter rikeboehme@gmx.de. Es fällt keine Standgebühr an, dafür bringt jeder seinen Verkaufstisch selber mit. Dazu beachten sie bitte unsere Aushänge an den gewohnten Stellen.

Für unsere Veranstaltungen

für Kinder melden Sie sich bitte rechtzeitig bei Ulrike Böhme per E-Mail: rikeboehme@gmx.de. Der Verein bietet ei-

nen Veranstaltungsnewsletter an. Hierzu bitte auch eine kurze E-Mail an obige Adresse senden. **FOTO: TB**

R. Klotz Kfz-Werkstatt
Meisterbetrieb
 Pleitmannswangerstr. 13
 82299 Zankenhausen
 Telefon (081 44) 6 10 Fax 9 84 63

Für alle Fahrzeuge und Fabrikate:

- Inspektion
- AU + TÜV
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Bremsen- und Auspuffdienst
- Neu- und Gebrauchtwagen

Unser großes Meisterhaft-Leistungsangebot – in bewährter Qualität: Der perfekte, freundliche Service rund um Ihr Auto

Wenn der Mensch den Menschen braucht ...
 Wir sind für Sie da.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

98% Kundenzufriedenheit bei Preis und Leistung*
 * Kundenauszeichnung gut bis sehr gut

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de

Christkindlmarkt stimmungsvoll



Zu einer festen Größe hat sich zwischenzeitlich der Türkenfelder Christkindlmarkt bei den wiederkehrenden Veranstaltungen der Gemeinde etabliert. Gemeinsam organisiert von Türkenfelder Vereinen, der Pfarrei und der im Gemeinderat vertretenen Parteien konnte am ersten Adventswochenende der Türkenfelder Christkindlmarkt wieder seine Pforten öffnen. Vor der Kulisse des historischen Fuggerschlosses bot sich den zahlreichen Besuchern, die trotz des teilweise stürmischen und regneri-

schon Wetters gekommen waren, wieder eine stimmungsvolle Atmosphäre. In den weihnachtlich leuchtenden Buden und Ausstellungsplätzen im Rathaus wurde alles angeboten, was zu einem Christkindlmarkt gehört und so mancher Besucher hat mit weihnachtlichen Dekorationsartikeln, kulinarischen Spezialitäten oder auch einem bisher fehlenden Geschenk den Markt verlassen. Selbstverständlich war auch wieder für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt.

Ein von Kulturreferent Valentin Schmitt organisiertes, vielfältiges und niveauvolles musikalisches Rahmenprogramm, die Kunst- und Krippenausstellung im Pfarrheim sowie der Bücherflohmarkt im Rathaussaal rundeten das vielfältige Angebot ab und sorgten wieder für die ganz individuelle Note, die den Türkenfelder Christkindlmarkt auch 2015 wieder zu etwas ganz besonderem gemacht hat.

Der Reingewinn des Marktes kommt wieder den im Arbeitskreis vertretenen Vereinen (Bauernverband, Chorgemeinschaft, Freiwillige Feuerwehr, Krieger- und Soldatenverein, Obst- und Gartenbauverein, Musikverein, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Schäferhundeverein, Schützenverein und TSV) zu Gute. Bürgermeister Pius Keller freute sich über die wieder ausgezeichnete Gemeinschaftsleistung und bedankte sich für das ehrenamtliche Engagement und den unermüdlichen Einsatz sämtlicher am Gelingen des Marktes Beteiligten. **TEXT/TB-FOTO: C. GLAS**



Senioren-Weihnacht

Wie es in Türkenfeld schon seit vielen Jahren der Brauch ist, lud die Gemeinde auch im Advent 2015 die Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr, zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier ins Gasthaus Hartl ein. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Keller, sprach Pfarrer Christian Dittmar das „Geistliche Wort“. Es folgten besinnliche aber auch amüsante Beiträge von Gisela Gruber und dem zweiten Bürgermeister Emanuel

Staffler, welcher auch durch das Programm führte. Für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung sorgte in diesem Jahr der Bläser-Nachwuchs des Musikvereins Türkenfeld. Die Gemeinde Türkenfeld bedankt sich sehr herzlich bei allen Mitwirkenden, ebenso bei den Gemeinderätinnen Lydia Staffler und Rosmarie König, für die Betreuung der Garderobe und außerdem bei Johann Well für die Übernahme des Fahrdienstes. **TB-FOTO: WERNER**

ICH SCROLLE ZEITUNG.

DIE ANDERE ART, ZEITUNG ZU LESEN



ab 4,90 Euro* monatlich!
Jetzt bestellen:
merkur.de/epaper

Der Münchner Merkur und seine Heimatzeitungen als ePaper – die Zeitung zum Sehen, Hören, Scrollen, Wischen, Teilen und Lesen. Mit allen Inhalten der gedruckten Zeitung – und vielen spannenden Extras! Für Smartphone, Tablet und PC. Top-Angebot: ePaper + Acer-Tablet jetzt im Bundle! merkur.de/tablet



ePaper – DIE ANDERE ART, ZEITUNG ZU LESEN.

*für Abonnenten mit täglichem Bezug